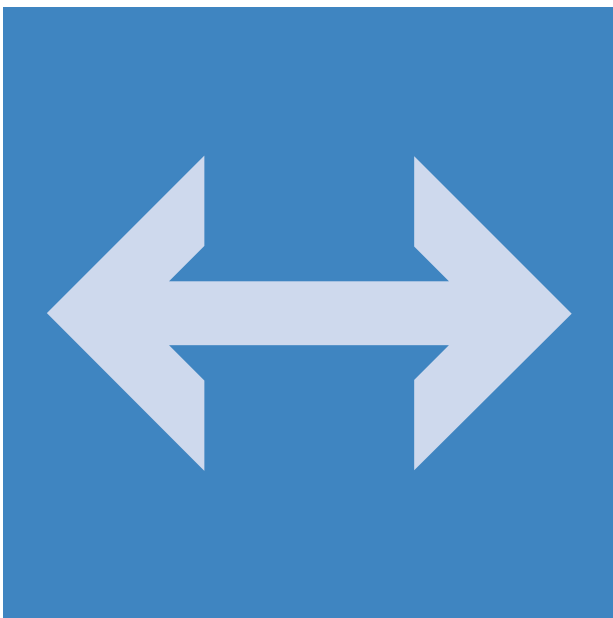


VERKEHRSUNFÄLLE

Kinderunfälle im Straßenverkehr



2012

Statistisches Bundesamt

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Internet: www.destatis.de

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Zu Kinderunfällen im Straßenverkehr

Tel.: +49 (0) 611 / 75 45 47

Statistischer Informationsservice

Tel.: +49 (0) 611 / 75 24 05

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 12. August 2013, korrigiert am 16. August 2013 (Seite 24)

Artikelnummer: 546240512700-4 [PDF]

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Methodische Erläuterungen	4
Zeichenerklärung und Abkürzungen	4
Kinderunfälle im Straßenverkehr	5

1 Jahrestabellen

1.1 Bei Straßenverkehrsunfällen 2012 verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung, Verletzungsschwere, Altersjahren und Geschlecht	14
1.2 Bei Straßenverkehrsunfällen 2012 verunglückte Kinder nach Altersgruppen und Bundesländern	15
1.3 Bei Straßenverkehrsunfällen 2012 verunglückte Kinder je 100 000 / 1 Mill. Einwohner nach Altersgruppen und Bundesländern	17
1.4 Bei Straßenverkehrsunfällen 2012 verunglückte Kinder im Alter von unter 15 Jahren nach Uhrzeit und Wochentagen.	18
1.5 Bei Straßenverkehrsunfällen 2012 verunglückte Fußgänger und Radfahrer im Alter von 6 bis unter 15 Jahren nach Monaten und Tageszeit	19

2 Zeitreihen

2.1 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung 1953 – 2012	20
2.2 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage 1980 – 2012	24
2.3 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht 1991 – 2012	28
2.4 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder je 100 000 / 1 Mill. Einwohner nach Art der Verkehrsbeteiligung 1978 – 2012	32
2.5 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder je 100 000 / 1 Mill. Einwohner nach Altersgruppen und Geschlecht 1979 – 2012	33
2.6 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder im Alter unter 15 Jahren in der Europäischen Union 2005 – 2011	35
2.7 Sicherung von Kindern im Pkw durch Erwachsenengurte und/oder durch Rückhaltesysteme 2008 – 2012 in %	38

Basis für die Analyse des Unfallgeschehens der Kinder unter 15 Jahren sind die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das Jahr 2012. Auskunftspflichtig für diese Statistik ist laut Gesetz die Polizei. Unfälle, zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde, werden folglich in der Statistik nicht nachgewiesen. Dies dürfte insbesondere der Fall sein, wenn außer dem Unfallverursacher niemand an dem Unfall beteiligt war (insbesondere bei Alleinunfällen in der Nacht) bzw. wenn es zu einer gütlichen Einigung zwischen den Unfallparteien gekommen ist. Es ist aber davon auszugehen, dass der Anteil der nicht von der Polizei erfassten Unfälle an der Gesamtzahl der sich tatsächlich ereignenden Unfälle (Unfalldunkelziffer) mit zunehmender Unfallschwere zurückgeht.

Nachgewiesen werden die Unfälle nach dem Inlandskonzept, das heißt es werden – unabhängig von der Nationalität der Unfallbeteiligten – nur die Unfälle und Verunglückten registriert, die sich auf deutschen Straßen ereigneten oder hier zu Schaden kamen. Stirbt ein(e) Deutsche(r) im Ausland an den Folgen eines Verkehrsunfalls, so wird diese(r) – im Gegensatz zur Todesursachenstatistik – in der Straßenverkehrsunfallstatistik nicht nachgewiesen.

Unfälle mit Personenschaden

sind Unfälle, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen verletzt oder getötet wurden.

Beteiligte

sind alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Verunglückte

sind Personen (auch Mitfahrer), die beim Unfall verletzt oder getötet wurden, dabei werden erfasst als

- **Getötete**
Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben,
- **Schwerverletzte**
Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden,
- **Leichtverletzte**
alle übrigen Verletzten.

Unfallursachen

sind polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen und Umstände, die zum Unfall führten. Diese werden nach einem seit 1975 geltenden Ursachenverzeichnis von den Polizeibeamten aufgenommen. Es wird unterschieden nach **allgemeinen Unfallursachen** (Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) sowie **personenbezogenem Fehlverhalten** (bspw. zu schnelles Fahren, Vorfahrtsmissachtung), das bestimmten Fahrzeugführern oder Fußgängern zugeschrieben wird.

Zeichenerklärung und Abkürzungen

- | | | | |
|----------|--|---|--|
| - | = nichts vorhanden | X | = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu |
| . | = kein Nachweis vorhanden | % | = Prozent |
| ... | = Angabe fällt später an | r | = berichtigte Zahl |
| \| oder ___ | = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt | | |

Kinderunfälle im Straßenverkehr 2012

Überblick

Unfälle mit Kindern gehören nach wie vor zum traurigsten Kapitel unseres Verkehrsalltages. Im Durchschnitt kam im Jahr 2012 alle 18 Minuten ein Kind im Alter von unter 15 Jahren im Straßenverkehr zu Schaden. Insgesamt waren es 29 321 Kinder, die im Jahr 2012 auf Deutschlands Straßen verunglückten, davon 73 tödlich. Im Vergleich zum Vorjahr starben 13 Kinder weniger im Straßenverkehr. Die Zahl der verunglückten Kinder ging gegenüber 2011 um 4,4 % zurück.

Insgesamt haben Kinder aber im Vergleich zu ihrem Bevölkerungsanteil ein geringeres Unfallrisiko als andere Altersgruppen. Der Anteil der Kinder unter 15 Jahren an allen Verunglückten bei Straßenverkehrsunfällen betrug 7,6 %, ihr Bevölkerungsanteil lag bei 13,2 %¹. Im Jahr 2012 verunglückten insgesamt 271 Kinder je 100 000 Einwohner ihrer Altersklasse im Straßenverkehr. Sieben Kinder je eine Million Einwohner unter 15 Jahren wurden tödlich verletzt.

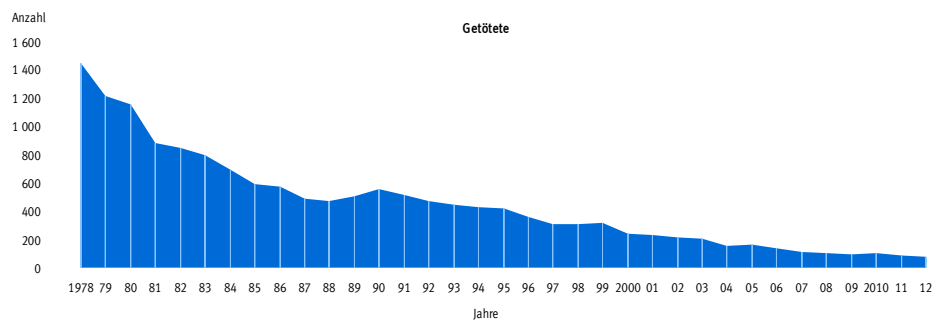
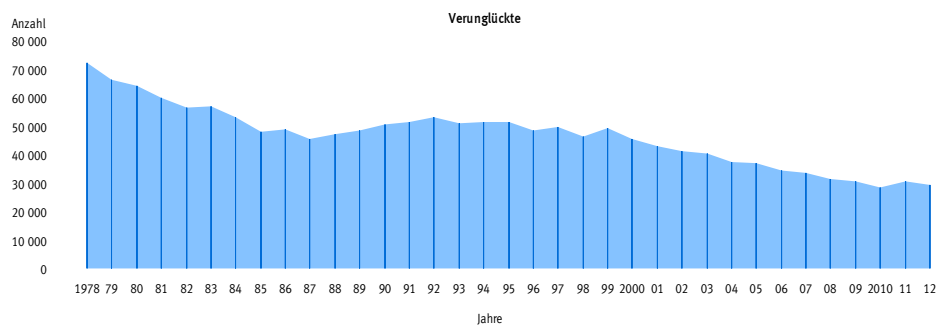
Langfristig betrachtet verlieren glücklicherweise immer weniger Kinder ihr Leben im Straßenverkehr. Wurden in den 1950er Jahren noch über 1 000 getötete Kinder pro Jahr gezählt, sank diese Zahl in den 1990er Jahren auf unter 500 und liegt 2012 bereits das dritte Mal unter 100.

¹ Die in diesem Beitrag genannten Einwohnerzahlen beziehen sich auf das Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung zum 31.12.2011. Die aktuellen Zensusergebnisse konnten noch nicht verwendet werden, da die Fortschreibung der Zensusergebnisse zum Jahresende 2011 noch nicht für alle Altersgruppen vorliegt.

Längerfristige Entwicklung

Trotz der noch immer hohen Zahlen ist das Unfallrisiko für Kinder in den letzten drei Jahrzehnten deutlich geringer geworden: Im Jahr 1978, dem Jahr, für das erstmals Zahlen für Gesamtdeutschland vorliegen, verunglückten 72 129 Kinder, das waren mehr als doppelt so viele wie im Jahr 2012. Die Zahl der getöteten Kinder im Straßenverkehr war 1978 mit 1 449 getöteten Kindern fast zwanzig mal so hoch wie im Jahr 2012 mit 73. Besonders verbessert hat sich die Situation bei den kindlichen Fußgängern: Im Jahr 2012 kamen 20 Kinder als Fußgänger ums Leben, im Jahre 1978 waren es mit 701 noch fünfunddreißig Mal so viele.

Schaubild 1
Verunglückte Kinder unter 15 Jahren bei Straßenverkehrsunfällen



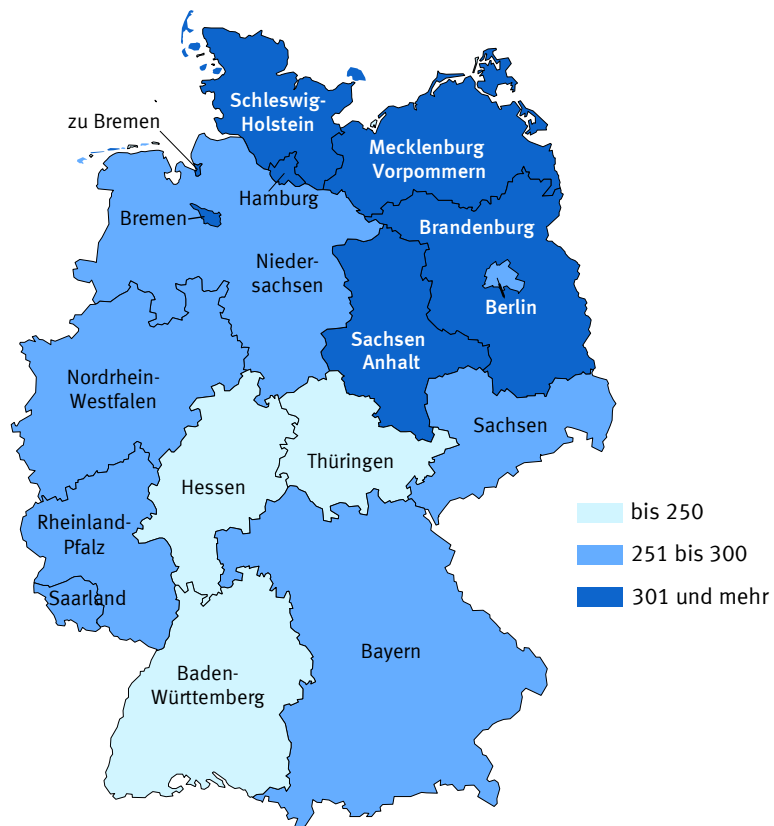
Verunglückte nach Bundesländern

Am stärksten gefährdet waren Kinder – bezogen auf die Einwohnerzahlen der entsprechenden Altersgruppe – in Hamburg mit 350 verunglückten Kindern je 100 000 Einwohner, gefolgt von Bremen (347) und Schleswig-Holstein (340). Am niedrigsten lagen die Werte in Hessen mit 233, in Baden-Württemberg und Thüringen mit jeweils 240.

Schaubild 2

Verunglückte Kinder unter 15 Jahren bei Straßenverkehrsunfällen 2012

Je 100 000 Einwohner



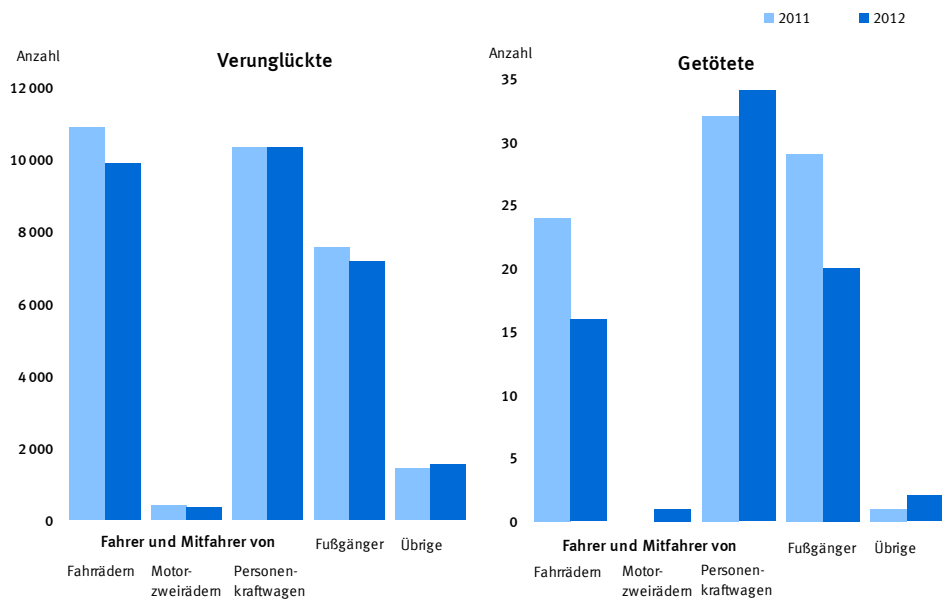
Kinder am häufigsten im Auto verunglückt

Jeweils rund ein Drittel der verunglückten Kinder kam im Jahr 2012 als Insasse in einem Pkw oder auf einem Fahrrad zu Schaden. Jedes vierte verunglückte Kind war zu Fuß unterwegs, als der Unfall passierte.

Kleinkinder im Alter bis 6 Jahren sind meist im Pkw ihrer Eltern unterwegs, demzufolge verunglücken sie hier am häufigsten (61,3 % im Jahr 2012). Ab dem Schulalter nehmen Kinder aber mehr und mehr selbständig als Fußgänger oder Radfahrer am Straßenverkehr teil. Dies zeigt sich auch in den Verunglücktenzahlen. Zwar verunglücken Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren immer noch am häufigsten in einem Auto (38,4 %), aber etwa jedes dritte verunglückte Kind in diesem Alter war als Fußgänger und rund jedes vierte als Radfahrer unterwegs. 10- bis 14-Jährige verunglückten am häufigsten auf ihrem Fahrrad.

Von den im Jahr 2012 getöteten Kindern verlor fast die Hälfte als Mitfahrer in einem Pkw das Leben. Mehr als jedes vierte getötete Kind (27,4 %) kam als Fußgänger ums Leben, 21,9 % als Fahrradfahrer. Gegenüber dem Vorjahr ist vor allem die Zahl der Kinder gesunken, die als Radfahrer oder als Fußgänger zu Tode gekommen sind.

Schaubild 3
Verunglückte Kinder unter 15 Jahren bei Straßenverkehrsunfällen nach Art der Verkehrsbeteiligung

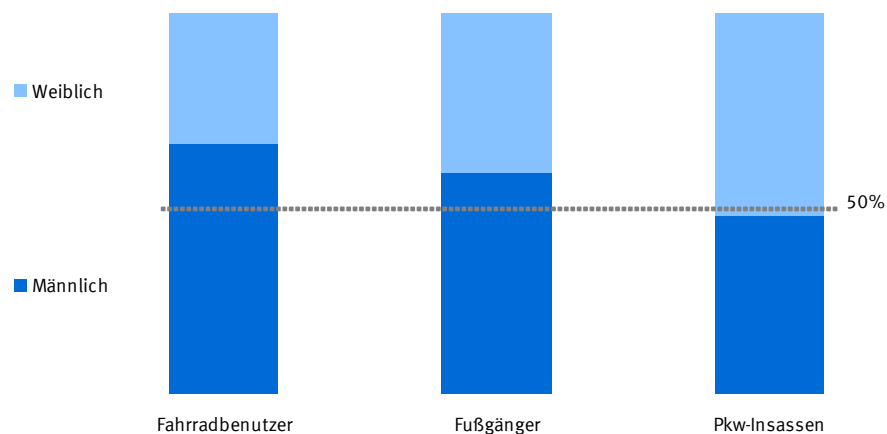


Jungen stärker gefährdet als Mädchen

Gemessen an ihrem Bevölkerungsanteil sind Jungen im Straßenverkehr stärker gefährdet als Mädchen. Zum 31.12. des Jahres 2011 waren in Deutschland 51,3% der Einwohner unter 15 Jahren männlich und 48,7% weiblich. Bei den verunglückten Kindern betrug der Anteil der Jungen jedoch 56,2 %, während er bei den Mädchen 43,8 % betrug. Mit 297 Verunglückten je 100 000 Einwohner ihrer Altersgruppe lag das Unfallrisiko von Jungen deutlich höher als das von Mädchen (243). Die Gründe für die höhere Unfallgefährdung dürften vor allem in der stärkeren Verkehrsbeteiligung und in der größeren Risikobereitschaft von Jungen liegen.

Schaubild 4

Verunglückte Kinder unter 15 Jahren bei Straßenverkehrsunfällen 2012 nach Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung



Jungen waren insbesondere als Radfahrer wesentlich stärker gefährdet als Mädchen. So waren fast zwei Drittel (65,9%) der verunglückten Radfahrer Jungen und nur gut ein Drittel Mädchen (34,1 %). Auch als Fußgänger verunglückten Jungen (58,0%) häufiger als Mädchen (42,0%). Als Pkw-Insassen kamen dagegen mehr Mädchen (53,0%) als Jungen (46,9%) zu Schaden.

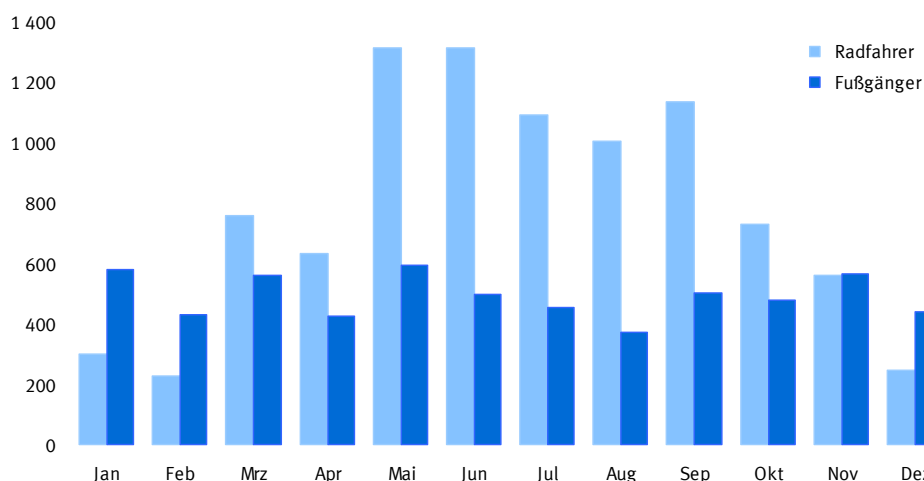
Zahl der als Radfahrer verunglückten Kinder ist jahreszeitenabhängig

In den kälteren Monaten zu Beginn und Ende des Jahres verunglücken wesentlich weniger junge Radfahrer als in der wärmeren Jahreszeit. In den sechs Monaten von April bis September 2012 kamen 69,7% der verunglückten 6- bis 14-jährigen Radfahrer zu Schaden.

Die meisten der verunglückten Fahrradbenutzer in diesem Alter wurden im Monat Mai und Juni verletzt oder getötet, nämlich jeweils 1 312 oder 14,1%, gefolgt vom September mit 1 134 oder 12,2%. Die wenigsten Kinder verunglückten im Februar auf dem Fahrrad (225 Kinder oder 2,4 %).

Schaubild 5

Verunglückte Kinder von 6 bis unter 15 Jahren bei Straßenverkehrsunfällen 2012 nach Monaten und Art der Verkehrsbeteiligung



Bei den verunglückten jungen Fußgängern gibt es kaum saisonale Unterschiede. Am häufigsten verunglückten 6- bis 14-jährige Fußgänger 2012 im Mai mit 595 oder 10,1%, gefolgt vom Januar mit 579 oder 9,8%. Am wenigsten verunglückten junge Fußgänger in den Monaten August, April und Februar.

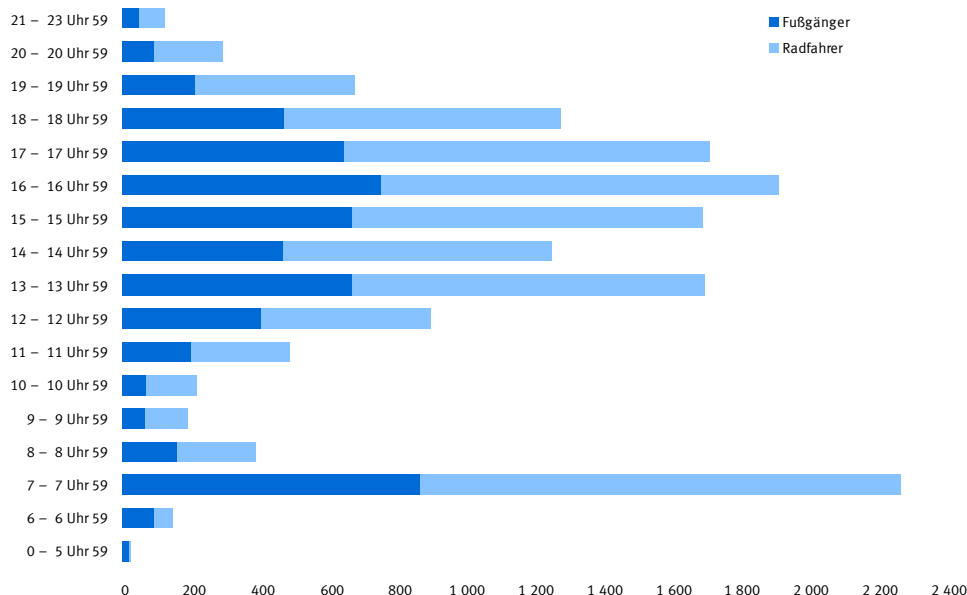
Kinder auf dem Schulweg und am Nachmittag besonders gefährdet

Bei den 6- bis 14-jährigen, die im Straßenverkehr auf dem Fahrrad oder als Fußgänger verunglückten, ergeben sich im Tagesverlauf zu bestimmten Uhrzeiten klare Häufungen: So verunglückten 2012 die meisten Kinder in den Zeiten, in denen sie sich normalerweise auf dem Weg zur Schule oder zurück befinden. Gemessen an den Verunglückten des gesamten Tages wurden 14,9 % der Kinder morgens zwischen 7 und 8 Uhr und 11,1 % zwischen 13 und 14 Uhr verletzt oder getötet. Auch in ihrer Freizeit am Nachmittag sind Kinder stärker gefährdet. 34,9 % der verunglückten Kinder kamen zwischen 15 und 18 Uhr zu Schaden.

Kinderunfälle im Straßenverkehr

Schaubild 6

Verunglückte Kinder im Alter von 6 bis unter 15 Jahren bei Straßenverkehrsunfällen 2012 als Fußgänger und Radfahrer nach Uhrzeiten

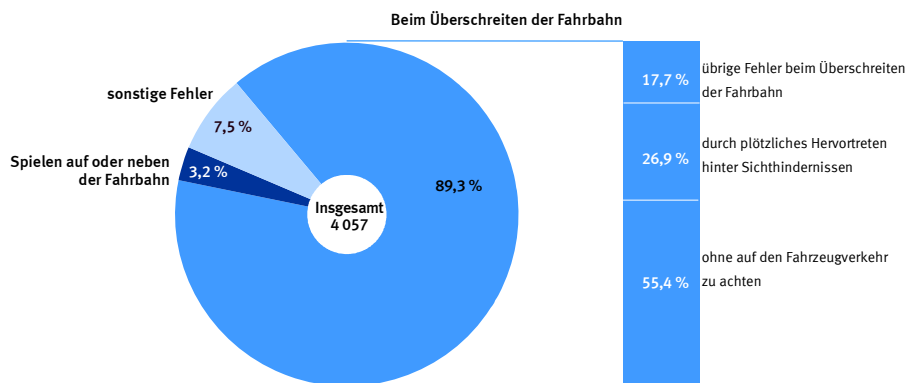


Fehlverhalten der Kinder im Alter von 6 bis unter 15 Jahren

Die Polizei registrierte bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Jahr 2012 insgesamt 4 057 Fehlverhalten von Fußgängern und 6 889 falsche Verhaltensweisen von Radfahrern im Alter von 6 bis 14 Jahren. Am meisten machten kindliche Fußgänger Fehler beim Überschreiten der Fahrbahn (89,3 %). Davon wiederum war das Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten (55,4 %) der häufigste Fehler. Zweithäufigstes Fehlverhalten war das Überschreiten der Fahrbahn durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen (26,9 %).

Schaubild 7

Fehlverhalten der Fußgänger im Alter von 6 bis unter 15 Jahren im Straßenverkehr 2012

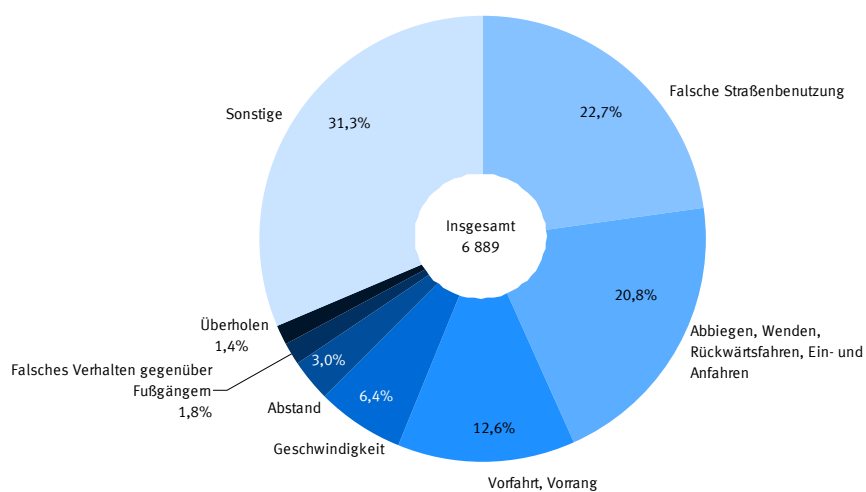


Kinderunfälle im Straßenverkehr

Häufigste Unfallursache bei den 6- bis 14-jährigen Radfahrern, die an Unfällen mit Personenschaden beteiligt waren, war eine falsche Straßenbenutzung (22,7 %), hier insbesondere die Nutzung der falschen Fahrbahn. In zweiter Linie waren es Fehler beim „Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren“ mit 20,8 %, hier vor allem Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand.

Schaubild 8

Fehlverhalten der Radfahrer im Alter von 6 bis unter 15 Jahren im Straßenverkehr 2012



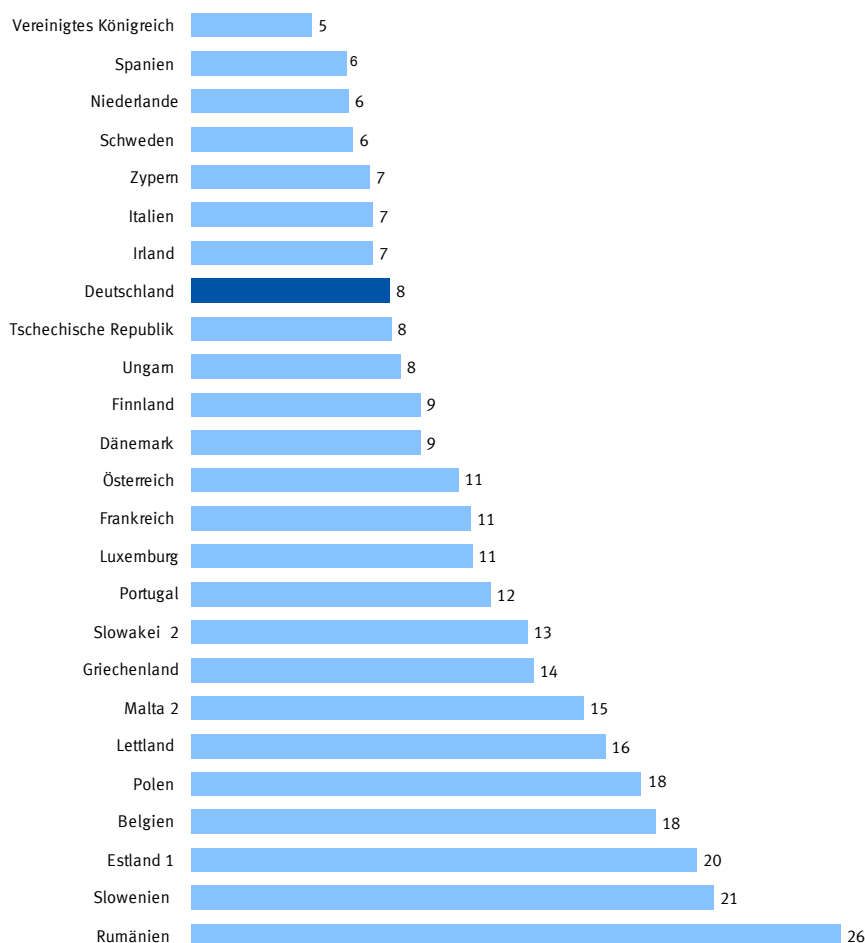
Internationaler Vergleich

Für viele europäische Länder liegen noch keine Zahlen über verunglückte Kinder für das Jahr 2012 vor. Deshalb bezieht sich der nachfolgende Vergleich auf das Jahr 2011, für Malta und die Slowakei auf 2010 und Estland auf das Jahr 2009.

Im Jahr 2011 wurden in Deutschland 8 Kinder je eine Million Einwohner unter 15 Jahren im Straßenverkehr getötet. Damit lag Deutschland innerhalb der Europäischen Union auf dem achten Rang. Das geringste Risiko im Straßenverkehr getötet zu werden, hatte das Vereinigte Königreich mit 5, danach folgen Spanien, die Niederlande und Schweden (jeweils 6). Erheblich höher war das bevölkerungsbezogene Risiko für Kinder bei Verkehrsunfällen zu sterben in Rumänien (26).

Schaubild 9

Getötete Kinder unter 15 Jahren bei Straßenverkehrsunfällen 2011 * in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union ** Je 1 Million Einwohner ***



* Bezogen auf innerhalb von 30 Tagen Gestorbene.

** Ohne Bulgarien, Litauen.

*** Jeweils zum Stand 1.1. (für Deutschland Stand 31.12.).

1 Stand: 2009.

2 Stand: 2010.

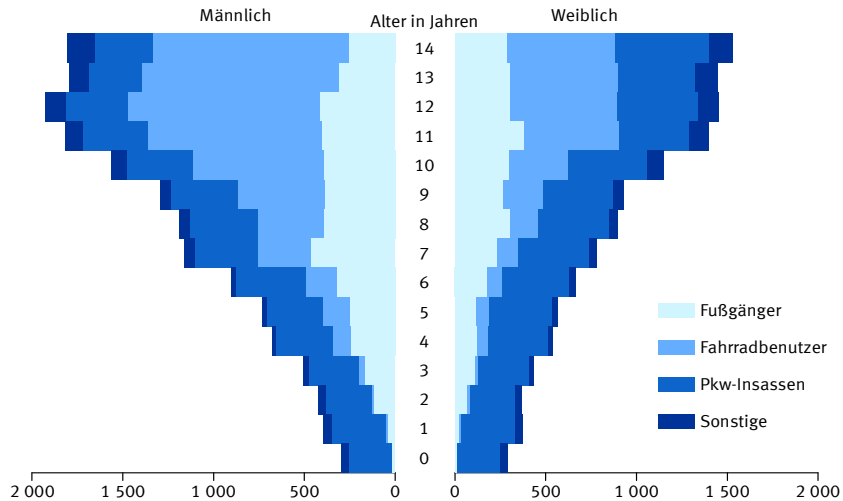
Quellen: CARE-Datenbank (EU road accidents database).

Jahrestabellen

1.1 Bei Straßenverkehrsunfällen 2012 verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung, Verletzungsschwere, Altersjahren und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins-gesamt ¹	Männlich				Dar. Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger	Weiblich				Fußgänger
		Mofas, Mopeds	Motor-rädern	Pkw	Fahr-rädern	Mofas, Mopeds	Motor-rädern	Pkw	Fahr-rädern						
Verunglückte insgesamt															
unter 1	585	296	-	-	243	1	14	287	1	2	232	3	13		
1 - 2	772	397	-	-	298	13	39	375	1	-	300	11	23		
2 - 3	794	424	1	-	252	14	116	369	-	-	253	17	64		
3 - 4	944	506	-	-	276	33	166	437	-	1	281	18	110		
4 - 5	1 220	677	4	1	308	103	243	542	2	1	332	60	124		
5 - 6	1 302	735	1	1	314	148	247	566	3	2	351	70	116		
6 - 7	1 567	904	2	3	385	170	321	663	1	-	368	84	177		
7 - 8	1 937	1 157	5	5	345	294	463	780	3	-	387	117	234		
8 - 9	2 088	1 187	3	2	370	366	391	900	4	3	392	157	302		
9 - 10	2 225	1 294	3	6	370	482	384	931	8	5	385	218	268		
10 - 11	2 712	1 563	7	13	369	721	390	1 149	7	4	435	326	299		
11 - 12	3 219	1 817	4	3	364	956	403	1 402	3	6	390	521	382		
12 - 13	3 379	1 927	6	14	344	1 056	416	1 452	6	10	447	587	306		
13 - 14	3 240	1 794	16	21	296	1 081	311	1 446	14	8	424	592	308		
14 - 15	3 337	1 806	56	24	326	1 080	252	1 531	34	24	519	593	289		
Insgesamt	29 321	16 484	108	93	4 860	6 518	4 156	12 830	87	66	5 496	3 374	3 015		
Getötete															
unter 1	2	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1		
1 - 2	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-		
2 - 3	2	1	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-		
3 - 4	3	1	-	-	1	-	-	2	-	-	2	-	-		
4 - 5	8	5	-	-	2	1	2	3	-	-	2	-	1		
5 - 6	4	1	-	-	1	-	-	3	-	-	1	1	1		
6 - 7	6	4	-	-	2	1	1	2	-	-	1	1	-		
7 - 8	6	3	-	-	2	-	1	3	-	-	3	-	-		
8 - 9	5	1	-	-	-	-	-	4	-	-	4	-	-		
9 - 10	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1	1	1		
10 - 11	8	6	-	-	2	1	3	2	-	-	-	-	2		
11 - 12	4	3	-	-	1	-	2	1	-	-	1	-	-		
12 - 13	3	1	-	-	-	-	1	2	-	-	-	2	-		
13 - 14	5	3	-	-	-	-	2	2	-	-	1	1	-		
14 - 15	12	10	-	1	1	5	3	2	-	-	2	-	-		
Insgesamt	73	40	-	1	13	10	14	33	-	-	21	6	6		
Schwerverletzte															
unter 1	110	57	-	-	49	-	4	53	-	-	43	1	1		
1 - 2	121	64	-	-	44	1	15	57	-	-	45	-	6		
2 - 3	133	77	-	-	30	2	41	56	-	-	32	2	20		
3 - 4	171	103	-	-	41	3	55	68	-	-	29	3	34		
4 - 5	199	119	-	-	40	10	67	80	-	1	32	7	39		
5 - 6	208	124	-	-	27	28	67	84	-	-	43	13	25		
6 - 7	241	152	-	-	33	22	94	89	-	-	28	8	51		
7 - 8	334	224	-	1	28	42	147	110	-	-	29	13	65		
8 - 9	368	209	-	1	31	48	123	159	1	1	39	24	91		
9 - 10	314	203	-	3	38	53	99	111	-	1	29	25	51		
10 - 11	406	244	-	4	36	93	105	162	-	2	40	41	76		
11 - 12	473	275	-	1	40	120	108	198	1	2	47	52	94		
12 - 13	523	315	2	6	41	149	113	208	2	2	48	68	79		
13 - 14	479	272	4	8	30	147	80	207	5	1	48	74	69		
14 - 15	484	281	12	8	47	159	51	203	8	4	59	64	64		
Insgesamt	4 564	2 719	18	32	555	877	1 169	1 845	17	14	591	395	765		
Leichtverletzte															
unter 1	473	238	-	-	193	1	10	233	1	2	189	2	11		
1 - 2	649	333	-	-	254	12	23	316	1	-	253	11	17		
2 - 3	659	346	1	-	222	12	74	312	-	-	220	15	44		
3 - 4	770	402	-	-	234	30	111	367	-	1	250	15	76		
4 - 5	1 013	553	4	1	266	92	174	459	2	-	298	53	84		
5 - 6	1 090	610	1	1	286	120	180	479	3	2	307	56	90		
6 - 7	1 320	748	2	3	350	147	226	572	1	-	339	75	126		
7 - 8	1 597	930	5	4	315	252	315	667	3	-	355	104	169		
8 - 9	1 715	977	3	1	339	318	268	737	3	2	349	133	211		
9 - 10	1 908	1 091	3	3	332	429	285	817	8	4	355	192	216		
10 - 11	2 298	1 313	7	9	331	627	282	985	7	2	395	285	221		
11 - 12	2 742	1 539	4	2	323	836	293	1 203	2	4	342	469	288		
12 - 13	2 853	1 611	4	8	303	907	302	1 242	4	8	399	517	227		
13 - 14	2 756	1 519	12	13	266	932	231	1 237	9	7	375	517	239		
14 - 15	2 841	1 515	44	15	278	916	198	1 326	26	20	458	529	225		
Insgesamt	24 684	13 725	90	60	4 292	5 631	2 972	10 952	70	52	4 884	2 973	2 244		

Verunglückte Kinder 2012 nach Altersjahren, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung



1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Jahrestabellen

1.2 Bei Straßenverkehrsunfällen 2012 verunglückte Kinder nach Altersgruppen und Bundesländern

Land	Verunglückte					Getötete				
	zusammen	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger	übrige	zusammen	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger	übrige
		Personen- kraftwagen	Fahrrädern				Personen- kraftwagen	Fahrrädern		
unter 6 Jahre										
Deutschland	5 617	3 446	491	1 275	405	21	13	2	6	-
Baden-Württemberg	645	378	56	170	41	4	4	-	-	-
Bayern	764	503	75	142	44	5	3	2	-	-
Berlin	297	144	26	91	36	-	-	-	-	-
Brandenburg	227	171	18	20	18	2	1	-	1	-
Bremen	47	22	2	16	7	-	-	-	-	-
Hamburg	153	77	15	41	20	-	-	-	-	-
Hessen	453	286	24	107	36	2	1	-	1	-
Mecklenburg-Vorpommern	114	67	11	35	1	1	-	-	1	-
Niedersachsen	543	373	49	94	27	1	1	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 185	662	103	322	98	3	-	-	3	-
Rheinland-Pfalz	241	160	18	54	9	1	1	-	-	-
Saarland	74	47	8	16	3	-	-	-	-	-
Sachsen	292	162	30	65	35	1	1	-	-	-
Sachsen-Anhalt	219	146	27	38	8	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	227	154	18	45	10	1	1	-	-	-
Thüringen	136	94	11	19	12	-	-	-	-	-
6 bis unter 10 Jahren										
Deutschland	7 817	3 003	1 888	2 540	386	20	13	3	3	1
Baden-Württemberg	1 016	415	223	358	20	4	4	-	-	-
Bayern	1 192	516	273	342	61	6	4	1	1	-
Berlin	345	95	83	156	11	-	-	-	-	-
Brandenburg	239	91	81	55	12	-	-	-	-	-
Bremen	70	23	25	20	2	-	-	-	-	-
Hamburg	212	76	55	64	17	-	-	-	-	-
Hessen	498	222	95	151	30	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	172	71	63	35	3	-	-	-	-	-
Niedersachsen	793	334	214	200	45	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 724	555	423	675	71	1	-	-	1	-
Rheinland-Pfalz	366	149	80	111	26	5	4	1	-	-
Saarland	84	28	14	37	5	-	-	-	-	-
Sachsen	364	123	68	130	43	1	-	-	-	1
Sachsen-Anhalt	249	105	70	66	8	1	-	-	1	-
Schleswig-Holstein	320	136	86	78	20	2	1	1	-	-
Thüringen	173	64	35	62	12	-	-	-	-	-
10 bis unter 15 Jahren										
Deutschland	15 887	3 914	7 513	3 356	1 104	32	8	11	11	2
Baden-Württemberg	1 949	529	895	402	123	5	2	3	-	-
Bayern	2 592	734	1 204	397	257	5	1	1	3	-
Berlin	563	88	250	201	24	1	-	-	1	-
Brandenburg	501	119	281	76	25	1	1	-	-	-
Bremen	167	24	100	39	4	1	-	-	1	-
Hamburg	439	87	216	102	34	-	-	-	-	-
Hessen	970	304	316	244	106	2	-	1	-	1
Mecklenburg-Vorpommern	315	101	143	57	14	2	1	1	-	-
Niedersachsen	1 899	461	1 050	282	106	5	1	4	-	-
Nordrhein-Westfalen	3 490	714	1 662	883	231	6	-	1	4	1
Rheinland-Pfalz	751	241	282	168	60	2	2	-	-	-
Saarland	194	64	59	57	14	-	-	-	-	-
Sachsen	624	123	264	196	41	1	-	-	1	-
Sachsen-Anhalt	366	95	170	89	12	1	-	-	1	-
Schleswig-Holstein	773	165	482	92	34	-	-	-	-	-
Thüringen	294	65	139	71	19	-	-	-	-	-
Kinder im Alter unter 15 Jahren										
Deutschland	29 321	10 363	9 892	7 171	1 895	73	34	16	20	3
Baden-Württemberg	3 610	1 322	1 174	930	184	13	10	3	-	-
Bayern	4 548	1 753	1 552	881	362	16	8	4	4	-
Berlin	1 205	327	359	448	71	1	-	-	1	-
Brandenburg	967	381	380	151	55	3	2	-	1	-
Bremen	284	69	127	75	13	1	-	-	1	-
Hamburg	804	240	286	207	71	-	-	-	-	-
Hessen	1 921	812	435	502	172	4	1	1	1	1
Mecklenburg-Vorpommern	601	239	217	127	18	3	1	1	1	-
Niedersachsen	3 235	1 168	1 313	576	178	6	2	4	-	-
Nordrhein-Westfalen	6 399	1 931	2 188	1 880	400	10	-	1	8	1
Rheinland-Pfalz	1 358	550	380	333	95	8	7	1	-	-
Saarland	352	139	81	110	22	-	-	-	-	-
Sachsen	1 280	408	362	391	119	3	1	-	1	1
Sachsen-Anhalt	834	346	267	193	28	2	-	-	2	-
Schleswig-Holstein	1 320	455	586	215	64	3	2	1	-	-
Thüringen	603	223	185	152	43	-	-	-	-	-

Jahrestabellen

1.2 Bei Straßenverkehrsunfällen 2012 verunglückte Kinder nach Altersgruppen und Bundesländern

Land	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	zusammen	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger	übrige	zusammen	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger	übrige
		Personen- kraftwagen	Fahrrädern				Personen- kraftwagen	Fahrrädern		
unter 6 Jahre										
Deutschland	942	455	70	374	43	4 654	2 978	419	895	362
Baden-Württemberg	125	56	7	58	4	516	318	49	112	37
Bayern	99	41	12	40	6	660	459	61	102	38
Berlin	32	5	3	20	4	265	139	23	71	32
Brandenburg	49	37	5	6	1	176	133	13	13	17
Bremen	6	–	–	6	–	41	22	2	10	7
Hamburg	11	4	1	5	1	142	73	14	36	19
Hessen	93	53	1	36	3	358	232	23	70	33
Mecklenburg-Vorpommern	19	10	2	7	–	94	57	9	27	1
Niedersachsen	65	34	3	27	1	477	338	46	67	26
Nordrhein-Westfalen	232	93	21	105	13	950	569	82	214	85
Rheinland-Pfalz	39	27	1	11	–	201	132	17	43	9
Saarland	10	4	1	5	–	64	43	7	11	3
Sachsen	72	41	3	22	6	219	120	27	43	29
Sachsen-Anhalt	41	22	6	12	1	178	124	21	26	7
Schleswig-Holstein	20	12	1	7	–	206	141	17	38	10
Thüringen	29	16	3	7	3	107	78	8	12	9
6 bis unter 10 Jahren										
Deutschland	1 257	255	235	721	46	6 540	2 735	1 650	1 816	339
Baden-Württemberg	168	35	34	97	2	844	376	189	261	18
Bayern	177	39	44	86	8	1 009	473	228	255	53
Berlin	55	5	6	44	–	290	90	77	112	11
Brandenburg	58	19	8	27	4	181	72	73	28	8
Bremen	8	1	–	7	–	62	22	25	13	2
Hamburg	26	4	2	20	–	186	72	53	44	17
Hessen	95	25	21	44	5	403	197	74	107	25
Mecklenburg-Vorpommern	43	11	14	17	1	129	60	49	18	2
Niedersachsen	89	20	20	42	7	704	314	194	158	38
Nordrhein-Westfalen	269	48	39	176	6	1 454	507	384	498	65
Rheinland-Pfalz	55	7	11	33	4	306	138	68	78	22
Saarland	9	1	1	7	–	75	27	13	30	5
Sachsen	96	19	13	60	4	267	104	55	70	38
Sachsen-Anhalt	50	6	17	25	2	198	99	53	40	6
Schleswig-Holstein	24	6	3	15	–	294	129	82	63	20
Thüringen	35	9	2	21	3	138	55	33	41	9
10 bis unter 15 Jahren										
Deutschland	2 365	436	967	839	123	13 490	3 470	6 535	2 506	979
Baden-Württemberg	325	64	141	95	25	1 619	463	751	307	98
Bayern	354	76	170	77	31	2 233	657	1 033	317	226
Berlin	91	5	29	56	1	471	83	221	144	23
Brandenburg	93	26	44	21	2	407	92	237	55	23
Bremen	19	–	8	11	–	147	24	92	27	4
Hamburg	48	6	14	28	–	391	81	202	74	34
Hessen	154	39	51	50	14	814	265	264	194	91
Mecklenburg-Vorpommern	56	14	23	17	2	257	86	119	40	12
Niedersachsen	207	38	92	64	13	1 687	422	954	218	93
Nordrhein-Westfalen	495	66	185	226	18	2 989	648	1 476	653	212
Rheinland-Pfalz	131	35	38	50	8	618	204	244	118	52
Saarland	22	3	8	10	1	172	61	51	47	13
Sachsen	155	25	59	69	2	468	98	205	126	39
Sachsen-Anhalt	76	15	33	26	2	289	80	137	62	10
Schleswig-Holstein	75	12	45	15	3	698	153	437	77	31
Thüringen	64	12	27	24	1	230	53	112	47	18
Kinder im Alter unter 15 Jahren										
Deutschland	4 564	1 146	1 272	1 934	212	24 684	9 183	8 604	5 217	1 680
Baden-Württemberg	618	155	182	250	31	2 979	1 157	989	680	153
Bayern	630	156	226	203	45	3 902	1 589	1 322	674	317
Berlin	178	15	38	120	5	1 026	312	321	327	66
Brandenburg	200	82	57	54	7	764	297	323	96	48
Bremen	33	1	8	24	–	250	68	119	50	13
Hamburg	85	14	17	53	1	719	226	269	154	70
Hessen	342	117	73	130	22	1 575	694	361	371	149
Mecklenburg-Vorpommern	118	35	39	41	3	480	203	177	85	15
Niedersachsen	361	92	115	133	21	2 868	1 074	1 194	443	157
Nordrhein-Westfalen	996	207	245	507	37	5 393	1 724	1 942	1 365	362
Rheinland-Pfalz	225	69	50	94	12	1 125	474	329	239	83
Saarland	41	8	10	22	1	311	131	71	88	21
Sachsen	323	85	75	151	12	954	322	287	239	106
Sachsen-Anhalt	167	43	56	63	5	665	303	211	128	23
Schleswig-Holstein	119	30	49	37	3	1 198	423	536	178	61
Thüringen	128	37	32	52	7	475	186	153	100	36

Jahrestabellen

1.3 Bei Straßenverkehrsunfällen 2012 verunglückte Kinder je 100 000 / 1 Mill. Einwohner nach Altersgruppen und Bundesländern

Land	Einwohner ¹	Verunglückte					Getötete
		zusammen	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger	übrige	
			Personenkraftwagen	Fahrrädern			
je 100 000 Einwohner						je 1. Mill. Einwohner	
unter 6 Jahre							
Deutschland	4 089 682	137	84	12	31	10	5
Baden-Württemberg	553 440	117	68	10	31	7	7
Bayern	643 005	119	78	12	22	7	8
Berlin	189 940	156	76	14	48	19	-
Brandenburg	116 761	194	146	15	17	15	17
Bremen	32 278	146	68	6	50	22	-
Hamburg	96 934	158	79	15	42	21	-
Hessen	312 673	145	91	8	34	12	6
Mecklenburg-Vorpommern	77 867	146	86	14	45	1	13
Niedersachsen	388 536	140	96	13	24	7	3
Nordrhein-Westfalen	892 626	133	74	12	36	11	3
Rheinland-Pfalz	193 249	125	83	9	28	5	5
Saarland	42 854	173	110	19	37	7	-
Sachsen	204 723	143	79	15	32	17	5
Sachsen-Anhalt	102 920	213	142	26	37	8	-
Schleswig-Holstein	139 181	163	111	13	32	7	7
Thüringen	102 695	132	92	11	19	12	-
6 bis unter 10 Jahren							
Deutschland	2 834 869	276	106	67	90	14	7
Baden-Württemberg	393 259	258	106	57	91	5	10
Bayern	449 945	265	115	61	76	14	13
Berlin	109 273	316	87	76	143	10	-
Brandenburg	78 584	304	116	103	70	15	-
Bremen	20 758	337	111	120	96	10	-
Hamburg	59 234	358	128	93	108	29	-
Hessen	215 976	231	103	44	70	14	-
Mecklenburg-Vorpommern	49 923	345	142	126	70	6	-
Niedersachsen	287 609	276	116	74	70	16	-
Nordrhein-Westfalen	637 609	270	87	66	106	11	2
Rheinland-Pfalz	138 169	265	108	58	80	19	36
Saarland	30 913	272	91	45	120	16	-
Sachsen	128 214	284	96	53	101	34	8
Sachsen-Anhalt	66 916	372	157	105	99	12	15
Schleswig-Holstein	101 763	314	134	85	77	20	20
Thüringen	66 724	259	96	52	93	18	-
10 bis unter 15 Jahren							
Deutschland	3 907 537	407	100	192	86	28	8
Baden-Württemberg	556 242	350	95	161	72	22	9
Bayern	626 947	413	117	192	63	41	8
Berlin	133 246	423	66	188	151	18	8
Brandenburg	98 326	510	121	286	77	25	10
Bremen	28 778	580	83	347	136	14	35
Hamburg	73 702	596	118	293	138	46	-
Hessen	296 572	327	103	107	82	36	7
Mecklenburg-Vorpommern	61 272	514	165	233	93	23	33
Niedersachsen	419 456	453	110	250	67	25	12
Nordrhein-Westfalen	903 625	386	79	184	98	26	7
Rheinland-Pfalz	200 021	375	120	141	84	30	10
Saarland	45 445	427	141	130	125	31	-
Sachsen	151 096	413	81	175	130	27	7
Sachsen-Anhalt	83 662	437	114	203	106	14	12
Schleswig-Holstein	146 978	526	112	328	63	23	-
Thüringen	82 169	358	79	169	86	23	-
Kinder im Alter unter 15 Jahren							
Deutschland	10 832 088	271	96	91	66	17	7
Baden-Württemberg	1 502 941	240	88	78	62	12	9
Bayern	1 719 897	264	102	90	51	21	9
Berlin	432 459	279	76	83	104	16	2
Brandenburg	293 671	329	130	129	51	19	10
Bremen	81 814	347	84	155	92	16	12
Hamburg	229 870	350	104	124	90	31	-
Hessen	825 221	233	98	53	61	21	5
Mecklenburg-Vorpommern	189 062	318	126	115	67	10	16
Niedersachsen	1 095 601	295	107	120	53	16	5
Nordrhein-Westfalen	2 433 860	263	79	90	77	16	4
Rheinland-Pfalz	531 439	256	103	72	63	18	15
Saarland	119 212	295	117	68	92	18	-
Sachsen	484 033	264	84	75	81	25	6
Sachsen-Anhalt	253 498	329	136	105	76	11	8
Schleswig-Holstein	387 922	340	117	151	55	16	8
Thüringen	251 588	240	89	74	60	17	-

¹ Stand: 31.12.2011.

Jahrestabellen

1.4 Bei Straßenverkehrsunfällen 2012 verunglückte Kinder im Alter von unter 15 Jahren nach Uhrzeit und Wochentagen

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Insgesamt
Verunglückte								
0 – 0 Uhr 59	5	5	13	10	9	14	44	100
1 – 1 Uhr 59	2	2	2	2	6	9	26	49
2 – 2 Uhr 59	1	3	1	3	3	6	10	27
3 – 3 Uhr 59	–	–	1	1	1	10	3	16
4 – 4 Uhr 59	4	2	1	6	2	4	4	23
5 – 5 Uhr 59	2	3	3	5	3	2	6	24
6 – 6 Uhr 59	40	50	42	50	41	20	7	250
7 – 7 Uhr 59	549	710	617	572	580	8	6	3 042
8 – 8 Uhr 59	145	174	171	151	144	35	36	856
9 – 9 Uhr 59	109	97	101	77	77	136	65	662
10 – 10 Uhr 59	101	115	108	83	104	208	120	839
11 – 11 Uhr 59	146	158	150	127	214	309	134	1 238
12 – 12 Uhr 59	260	217	225	276	312	320	155	1 765
13 – 13 Uhr 59	452	453	415	441	563	318	206	2 848
14 – 14 Uhr 59	340	347	335	362	450	335	264	2 433
15 – 15 Uhr 59	524	479	456	539	571	352	275	3 196
16 – 16 Uhr 59	640	589	583	584	515	308	274	3 493
17 – 17 Uhr 59	540	525	535	541	491	378	292	3 302
18 – 18 Uhr 59	393	369	366	376	390	312	263	2 469
19 – 19 Uhr 59	196	157	212	218	248	214	169	1 414
20 – 20 Uhr 59	73	78	75	107	119	132	103	687
21 – 21 Uhr 59	36	30	37	30	71	87	28	319
22 – 22 Uhr 59	14	19	9	14	45	36	22	159
23 – 23 Uhr 59	5	9	9	6	32	41	8	110
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	4 577	4 591	4 467	4 581	4 991	3 594	2 520	29 321
Getötete								
0 – 0 Uhr 59	–	–	–	–	–	–	–	–
1 – 1 Uhr 59	–	–	–	–	–	–	2	2
2 – 2 Uhr 59	–	–	–	–	–	–	–	–
3 – 3 Uhr 59	–	–	–	–	–	–	–	–
4 – 4 Uhr 59	–	–	–	–	1	–	–	1
5 – 5 Uhr 59	–	–	–	–	–	–	–	–
6 – 6 Uhr 59	1	3	–	–	–	–	–	4
7 – 7 Uhr 59	1	1	–	1	1	–	–	4
8 – 8 Uhr 59	1	1	–	3	–	–	–	5
9 – 9 Uhr 59	1	–	–	–	–	–	1	2
10 – 10 Uhr 59	–	–	–	–	–	2	–	2
11 – 11 Uhr 59	–	–	–	–	–	–	–	–
12 – 12 Uhr 59	1	–	–	–	1	2	–	4
13 – 13 Uhr 59	2	1	1	–	3	–	1	8
14 – 14 Uhr 59	–	1	1	1	1	1	2	7
15 – 15 Uhr 59	5	–	1	–	–	–	1	7
16 – 16 Uhr 59	–	–	5	–	3	–	–	8
17 – 17 Uhr 59	1	–	–	–	–	–	–	1
18 – 18 Uhr 59	1	4	–	–	–	3	–	8
19 – 19 Uhr 59	1	2	–	–	–	–	–	3
20 – 20 Uhr 59	–	–	–	1	1	–	–	2
21 – 21 Uhr 59	–	–	–	–	–	–	1	1
22 – 22 Uhr 59	–	1	–	–	–	–	–	1
23 – 23 Uhr 59	–	1	–	–	–	–	2	3
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	15	15	8	6	11	8	10	73

Jahrestabellen

1.5 Bei Straßenverkehrsunfällen 2012 verunglückte Fußgänger und Radfahrer im Alter von 6 bis unter 15 Jahren nach Monaten und Tageszeit

Uhrzeit	Ins- gesamt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezemb- er
Fußgänger													
6 – 6 Uhr 59	92	19	4	7	3	6	8	1	2	11	12	13	6
7 – 7 Uhr 59	865	149	92	79	32	56	54	43	29	72	56	113	90
8 – 8 Uhr 59	158	17	17	18	4	14	14	13	7	11	16	15	12
9 – 9 Uhr 59	67	9	5	5	5	5	2	5	7	9	6	4	5
10 – 10 Uhr 59	69	1	8	6	4	4	9	10	6	1	6	8	6
11 – 11 Uhr 59	199	14	10	16	16	26	22	22	12	13	19	17	12
12 – 12 Uhr 59	402	37	35	56	35	44	19	30	19	31	27	32	37
13 – 13 Uhr 59	668	58	65	56	50	58	53	38	34	65	51	79	61
14 – 14 Uhr 59	465	53	33	42	38	47	47	31	30	38	45	35	26
15 – 15 Uhr 59	667	53	43	71	52	72	67	54	40	58	54	59	44
16 – 16 Uhr 59	754	49	47	71	61	96	58	57	47	69	65	77	57
17 – 17 Uhr 59	644	53	25	68	58	72	57	57	45	63	57	51	38
18 – 18 Uhr 59	471	36	30	43	36	49	47	43	47	31	38	44	27
19 – 19 Uhr 59	212	18	9	10	15	30	22	26	25	19	15	14	9
20 – 20 Uhr 59	93	4	3	10	7	12	12	10	14	8	8	2	3
21 – 21 Uhr 59	52	1	4	1	7	2	7	12	9	1	4	1	3
0 – 5 Uhr 59	18	8	–	1	1	2	–	1	1	–	1	–	3
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	5 896	579	430	560	424	595	498	453	374	500	480	564	439
Radfahrer													
6 – 6 Uhr 59	56	4	2	5	4	2	8	5	2	8	8	7	1
7 – 7 Uhr 59	1 395	99	58	118	68	193	174	112	83	172	126	129	63
8 – 8 Uhr 59	228	15	7	19	14	26	35	15	23	27	11	22	14
9 – 9 Uhr 59	122	–	1	13	9	14	16	19	18	15	9	4	4
10 – 10 Uhr 59	146	5	–	14	10	17	22	24	24	10	13	4	3
11 – 11 Uhr 59	286	2	8	23	10	36	37	50	46	28	24	15	7
12 – 12 Uhr 59	493	13	6	36	40	59	73	75	56	57	34	38	6
13 – 13 Uhr 59	1 022	25	22	101	58	149	141	88	93	154	96	71	24
14 – 14 Uhr 59	781	22	25	59	50	118	103	80	82	94	77	46	25
15 – 15 Uhr 59	1 019	29	19	94	76	143	144	96	113	130	82	69	24
16 – 16 Uhr 59	1 152	34	29	98	93	166	159	139	112	142	94	57	29
17 – 17 Uhr 59	1 063	23	24	91	85	146	151	120	134	134	77	51	27
18 – 18 Uhr 59	801	16	14	62	71	127	121	116	104	95	39	25	11
19 – 19 Uhr 59	462	5	9	19	30	81	77	90	59	44	28	14	6
20 – 20 Uhr 59	200	4	1	4	12	29	39	40	38	16	9	4	4
21 – 21 Uhr 59	71	1	–	2	4	5	11	20	17	5	4	2	–
0 – 5 Uhr 59	7	–	–	–	–	1	1	2	–	3	–	–	–
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	9 304	297	225	758	634	1 312	1 312	1 091	1 004	1 134	731	558	248
Fußgänger und Radfahrer													
6 – 6 Uhr 59	148	23	6	12	7	8	16	6	4	19	20	20	7
7 – 7 Uhr 59	2 260	248	150	197	100	249	228	155	112	244	182	242	153
8 – 8 Uhr 59	386	32	24	37	18	40	49	28	30	38	27	37	26
9 – 9 Uhr 59	189	9	6	18	14	19	18	24	25	24	15	8	9
10 – 10 Uhr 59	215	6	8	20	14	21	31	34	30	11	19	12	9
11 – 11 Uhr 59	485	16	18	39	26	62	59	72	58	41	43	32	19
12 – 12 Uhr 59	895	50	41	92	75	103	92	105	75	88	61	70	43
13 – 13 Uhr 59	1 690	83	87	157	108	207	194	126	127	219	147	150	85
14 – 14 Uhr 59	1 246	75	58	101	88	165	150	111	112	132	122	81	51
15 – 15 Uhr 59	1 686	82	62	165	128	215	211	150	153	188	136	128	68
16 – 16 Uhr 59	1 906	83	76	169	154	262	217	196	159	211	159	134	86
17 – 17 Uhr 59	1 707	76	49	159	143	218	208	177	179	197	134	102	65
18 – 18 Uhr 59	1 272	52	44	105	107	176	168	159	151	126	77	69	38
19 – 19 Uhr 59	674	23	18	29	45	111	99	116	84	63	43	28	15
20 – 20 Uhr 59	293	8	4	14	19	41	51	50	52	24	17	6	7
21 – 21 Uhr 59	123	2	4	3	11	7	18	32	26	6	8	3	3
0 – 5 Uhr 59	25	8	–	1	1	3	1	3	1	3	1	–	3
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	15 200	876	655	1 318	1 058	1 907	1 810	1 544	1 378	1 634	1 211	1 122	687

Zeitreihen

2.1 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung und Verletzungsschwere 1953 – 2012

Jahr	insgesamt	Darunter Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger	Übrige ²
		Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Kraftomnibussen, Obussen	Fahrrädern ¹		
Verunglückte insgesamt							
1953	32 807	1 390	2 090	–	7 962	20 737	628
1954	32 205	1 289	2 499	–	7 010	20 887	520
1955	34 015	1 502	2 640	–	6 812	22 610	451
1956	36 026	1 271	3 462	–	6 381	24 528	384
1957	35 906	1 184	3 407	129	6 141	24 407	638
1958	37 156	977	3 813	152	6 375	25 253	586
1959	40 884	1 265	4 515	216	7 759	26 548	581
1960	48 172	1 413	6 270	206	9 964	29 553	766
1961	49 231	1 305	7 537	229	10 232	29 224	704
1962	49 548	956	8 974	283	9 743	28 744	848
1963	50 809	916	9 878	316	10 568	28 343	788
1964	54 590	874	11 340	313	11 464	29 894	705
1965	54 535	711	12 544	429	11 027	28 965	859
1966	58 621	715	14 180	395	12 218	30 474	639
1967	64 319	719	15 114	438	14 590	32 794	664
1968	65 904	739	16 002	403	15 425	32 693	642
1969	65 693	705	16 494	472	14 943	32 447	632
1970	72 499	708	20 032	462	15 595	35 404	298
1971	71 194	859	19 492	565	16 509	33 173	596
1972	73 493	1 089	19 764	536	16 481	35 038	585
1973	68 898	1 141	18 097	957	16 785	31 325	593
1974	63 508	1 191	15 630	529	15 966	29 735	457
1975	64 453	1 403	15 671	568	18 762	27 491	558
1976	66 761	1 579	16 350	510	20 976	26 844	502
1977	69 548	1 790	17 297	606	22 734	26 634	487
1978	72 129	2 172	18 489	730	22 732	27 500	506
1979	66 510	2 175	16 207	602	22 382	24 645	499
1980	64 453	1 854	15 861	675	21 369	24 262	432
1981	59 809	1 483	14 330	634	20 733	22 177	452
1982	56 747	1 491	13 178	396	20 571	20 710	401
1983	57 097	1 539	13 903	448	21 012	19 807	388
1984	53 043	1 353	13 509	542	18 674	18 570	395
1985	47 952	1 084	12 310	620	17 053	16 532	353
1986	48 767	758	13 095	559	17 123	16 871	361
1987	45 350	626	12 450	632	15 255	16 039	348
1988	47 342	599	14 070	652	16 192	15 452	377
1989	48 383	541	14 442	644	17 207	15 157	392
1990	50 577	752	16 270	636	16 735	15 788	396
1991	51 284	608	16 583	558	17 295	15 775	465
1992	53 097	568	17 101	558	18 488	15 914	468
1993	51 075	631	16 483	662	17 827	15 048	424
1994	51 635	666	16 682	702	17 774	15 346	465
1995	51 444	690	16 808	583	17 672	15 173	518
1996	48 567	634	15 859	646	16 278	14 612	538
1997	49 810	767	16 205	751	17 604	13 984	499
1998	46 508	808	16 175	655	15 373	12 935	562
1999	49 184	861	16 348	885	17 657	12 857	576
2000	45 381	776	15 362	892	15 572	12 194	585
2001	42 805	676	15 185	922	13 878	11 638	506
2002	41 263	742	14 520	800	13 557	11 110	534
2003	40 251	710	13 473	892	14 000	10 625	551
2004	37 285	638	12 359	906	13 241	9 684	457
2005	36 954	607	12 006	949	13 568	9 279	545
2006	34 534	556	11 229	1 096	12 215	8 965	473
2007	33 804	609	11 407	904	11 963	8 417	504
2008	31 648	526	10 394	854	11 470	7 927	477
2009	30 845	456	10 246	936	11 068	7 706	433
2010	28 629	436	9 889	1 047	9 534	7 304	419
2011	30 676	414	10 353	1 017	10 918	7 564	410
2012	29 321	354	10 363	1 169	9 892	7 171	372

Bis einschl. 1977 früheres Bundesgebiet, ab 1978 Deutschland. – 1953 – 1956: ohne Saarland, bis 1959 Kinder im Alter von 0 – 13 Jahren, ab 1960 Kinder im Alter unter 15 Jahren.

1 1953 und 1954 einschl. Benutzer von Fahrrädern mit Hilfsmotor.

2 1953 – 1956 einschl. Insassen von Kraftomnibussen und Obussen.

Zeitreihen

2.1 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung und Verletzungsschwere 1953 – 2012

Jahr	insgesamt	Darunter Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger	Übrige ²
		Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Kraftomnibussen, Obussen	Fahrrädern ¹		
Getötete							
1953	1 147	31	70	–	202	801	43
1954	1 139	26	79	–	153	855	26
1955	1 035	24	70	–	155	761	25
1956	1 097	20	99	–	133	827	18
1957	1 108	25	69	1	142	829	42
1958	1 029	13	66	2	143	753	52
1959	1 162	27	66	6	181	840	42
1960	1 320	19	112	–	220	913	56
1961	1 396	17	159	1	239	939	41
1962	1 397	15	145	–	218	944	75
1963	1 388	10	166	2	252	909	49
1964	1 636	16	191	2	310	1 061	56
1965	1 614	13	186	3	299	1 065	48
1966	1 796	13	226	19	371	1 120	47
1967	1 909	11	221	2	394	1 235	46
1968	1 920	6	235	–	445	1 182	52
1969	1 919	9	285	2	435	1 146	42
1970	2 167	10	310	–	503	1 290	54
1971	2 049	12	329	1	455	1 208	44
1972	2 114	21	355	7	437	1 259	35
1973	1 781	16	315	6	393	1 023	28
1974	1 494	12	217	6	372	859	28
1975	1 423	17	214	7	384	772	29
1976	1 393	26	247	1	360	739	20
1977	1 354	26	228	2	417	664	17
1978	1 449	43	273	4	411	701	17
1979	1 216	36	233	2	362	564	19
1980	1 159	38	249	–	314	549	9
1981	883	27	162	2	250	432	10
1982	847	26	186	–	246	379	10
1983	796	25	193	3	237	331	7
1984	689	14	164	2	219	280	10
1985	589	21	147	4	148	263	6
1986	573	9	135	2	146	273	8
1987	487	13	117	1	135	210	11
1988	472	9	139	5	110	198	11
1989	504	5	159	1	120	213	6
1990	554	13	225	2	107	195	12
1991	511	9	196	–	108	185	13
1992	474	6	207	4	98	154	5
1993	445	9	177	2	117	132	8
1994	431	8	164	4	105	138	12
1995	418	6	174	–	90	138	10
1996	358	6	149	1	78	118	6
1997	311	6	143	–	66	85	11
1998	304	6	127	–	73	94	4
1999	317	5	139	5	80	84	4
2000	240	5	103	1	55	69	7
2001	231	6	93	–	53	72	7
2002	216	2	104	–	42	63	5
2003	208	7	93	–	47	50	11
2004	153	4	80	–	23	43	3
2005	159	2	67	–	41	42	7
2006	136	2	52	4	36	38	4
2007	111	4	41	–	23	39	4
2008	102	3	51	–	23	23	2
2009	90	2	37	–	24	23	4
2010	104	1	49	1	20	28	5
2011	86	–	32	–	24	29	1
2012	73	1	34	–	16	20	2

Bis einschl. 1977 früheres Bundesgebiet, ab 1978 Deutschland. – 1953 – 1956: ohne Saarland, bis 1959 Kinder im Alter von 0 – 13 Jahren, ab 1960 Kinder im Alter unter 15 Jahren.

1 1953 und 1954 einschl. Benutzer von Fahrrädern mit Hilfsmotor.

2 1953 – 1956 einschl. Insassen von Kraftomnibussen und Obussen.

Zeitreihen

2.1 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung und Verletzungsschwere 1953 – 2012

Jahr	insgesamt	Darunter Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger	Übrige ²
		Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Kraftomnibussen, Obussen	Fahrrädern ¹		
Verletzte							
1953	31 660	1 359	2 020	–	7 760	19 936	585
1954	31 066	1 263	2 420	–	6 857	20 032	494
1955	32 980	1 478	2 570	–	6 657	21 849	426
1956	34 929	1 251	3 363	–	6 248	23 701	366
1957	34 798	1 159	3 338	128	5 999	23 578	596
1958	36 127	964	3 747	150	6 232	24 500	534
1959	39 722	1 238	4 449	210	7 578	25 708	539
1960	46 852	1 394	6 158	206	9 744	28 640	710
1961	47 835	1 288	7 378	228	9 993	28 285	663
1962	48 151	941	8 829	283	9 525	27 800	773
1963	49 421	906	9 712	314	10 316	27 434	739
1964	52 954	858	11 149	311	11 154	28 833	649
1965	52 921	698	12 358	426	10 728	27 900	811
1966	56 825	702	13 954	376	11 847	29 354	592
1967	62 410	708	14 893	436	14 196	31 559	618
1968	63 984	733	15 767	403	14 980	31 511	590
1969	63 774	696	16 209	470	14 508	31 301	590
1970	70 332	698	19 722	462	15 092	34 114	244
1971	69 145	847	19 163	564	16 054	31 965	552
1972	71 379	1 068	19 409	529	16 044	33 779	550
1973	67 117	1 125	17 782	951	16 392	30 302	565
1974	62 014	1 179	15 413	523	15 594	28 876	429
1975	63 030	1 386	15 457	561	18 378	26 719	529
1976	65 368	1 553	16 103	509	20 616	26 105	482
1977	68 194	1 764	17 069	604	22 317	25 970	470
1978	70 680	2 129	18 216	726	22 321	26 799	489
1979	65 294	2 139	15 974	600	22 020	24 081	480
1980	63 294	1 816	15 612	675	21 055	23 713	423
1981	58 926	1 456	14 168	632	20 483	21 745	442
1982	55 900	1 465	12 992	396	20 325	20 331	391
1983	56 301	1 514	13 710	445	20 775	19 476	381
1984	52 354	1 339	13 345	540	18 455	18 290	385
1985	47 363	1 063	12 163	616	16 905	16 269	347
1986	48 194	749	12 960	557	16 977	16 598	353
1987	44 863	613	12 333	631	15 120	15 829	337
1988	46 870	590	13 931	647	16 082	15 254	366
1989	47 879	536	14 283	643	17 087	14 944	386
1990	50 023	739	16 045	634	16 628	15 593	384
1991	50 773	599	16 387	558	17 187	15 590	452
1992	52 623	562	16 894	554	18 390	15 760	463
1993	50 630	622	16 306	660	17 710	14 916	416
1994	51 204	658	16 518	698	17 669	15 208	453
1995	51 026	684	16 634	583	17 582	15 035	508
1996	48 209	628	15 710	645	16 200	14 494	532
1997	49 499	761	16 062	751	17 538	13 899	488
1998	46 204	802	16 048	655	15 300	12 841	558
1999	48 867	856	16 209	880	17 577	12 773	572
2000	45 141	771	15 259	891	15 517	12 125	578
2001	42 574	670	15 092	922	13 825	11 566	499
2002	41 047	740	14 416	800	13 515	11 047	529
2003	40 043	703	13 380	892	13 953	10 575	540
2004	37 132	634	12 279	906	13 218	9 641	454
2005	36 795	605	11 939	949	13 527	9 237	538
2006	34 398	554	11 177	1 092	12 179	8 927	469
2007	33 693	605	11 366	904	11 940	8 378	500
2008	31 546	523	10 343	854	11 447	7 904	475
2009	30 755	454	10 209	936	11 044	7 683	429
2010	28 525	435	9 840	1 046	9 514	7 276	414
2011	30 590	414	10 321	1 017	10 894	7 535	409
2012	29 248	353	10 329	1 169	9 876	7 151	370

Bis einschl. 1977 früheres Bundesgebiet, ab 1978 Deutschland. – 1953 – 1956: ohne Saarland, bis 1959 Kinder im Alter von 0 – 13 Jahren, ab 1960 Kinder im Alter unter 15 Jahren.

1 1953 und 1954 einschl. Benutzer von Fahrrädern mit Hilfsmotor.

2 1953 – 1956 einschl. Insassen von Kraftomnibussen und Obussen.

Zeitreihen

2.1 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung und Verletzungsschwere 1991 – 2012

Jahr	insgesamt	Darunter Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger	Übrige ²
		Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Kraftomnibussen, Obussen	Fahrrädern ¹		
davon: Schwerverletzte							
1991	14 463	229	3 438	62	4 218	6 395	121
1992	14 332	209	3 422	71	4 355	6 171	104
1993	13 415	265	3 106	54	4 117	5 770	103
1994	13 381	227	3 151	57	4 125	5 695	126
1995	13 047	249	2 929	45	4 078	5 606	140
1996	12 225	204	2 823	57	3 704	5 305	132
1997	11 964	219	2 733	58	3 906	4 920	128
1998	10 586	225	2 486	42	3 184	4 501	148
1999	10 405	258	2 377	58	3 472	4 124	116
2000	9 149	203	2 057	53	2 875	3 823	138
2001	8 144	178	1 883	46	2 490	3 447	100
2002	7 533	184	1 705	48	2 222	3 264	110
2003	7 121	183	1 580	55	2 233	2 966	104
2004	6 577	136	1 462	49	2 026	2 792	112
2005	6 274	137	1 350	48	2 024	2 603	112
2006	5 694	122	1 173	65	1 777	2 463	94
2007	5 521	129	1 278	46	1 676	2 305	87
2008	4 872	126	1 002	55	1 513	2 090	86
2009	4 906	100	1 043	46	1 524	2 116	77
2010	4 477	88	1 017	49	1 332	1 905	86
2011	4 990	80	1 162	73	1 528	2 073	74
2012	4 564	81	1 146	63	1 272	1 934	68
Leichtverletzte							
1991	36 310	370	12 949	496	12 969	9 195	331
1992	38 291	353	13 472	483	14 035	9 589	359
1993	37 215	357	13 200	606	13 593	9 146	313
1994	37 823	431	13 367	641	13 544	9 513	327
1995	37 979	435	13 705	538	13 504	9 429	368
1996	35 984	424	12 887	588	12 496	9 189	400
1997	37 535	542	13 329	693	13 632	8 979	360
1998	35 618	577	13 562	613	12 116	8 340	410
1999	38 462	598	13 832	822	14 105	8 649	456
2000	35 992	568	13 202	838	12 642	8 302	440
2001	34 430	492	13 209	876	11 335	8 119	399
2002	33 514	556	12 711	752	11 293	7 783	419
2003	32 922	520	11 800	837	11 720	7 609	436
2004	30 555	498	10 817	857	11 192	6 849	342
2005	30 521	468	10 589	901	11 503	6 634	426
2006	28 704	432	10 004	1 027	10 402	6 464	375
2007	28 172	476	10 088	858	10 264	6 073	413
2008	26 674	397	9 341	799	9 934	5 814	389
2009	25 849	354	9 166	890	9 520	5 567	352
2010	24 048	347	8 823	997	8 182	5 371	328
2011	25 600	334	9 159	944	9 366	5 462	335
2012	24 684	272	9 183	1 106	8 604	5 217	302

Bis einschl. 1977 früheres Bundesgebiet, ab 1978 Deutschland. – 1953 – 1956: ohne Saarland, bis 1959 Kinder im Alter von 0 – 13 Jahren, ab 1960 Kinder im Alter unter 15 Jahren.

1 1953 und 1954 einschl. Benutzer von Fahrrädern mit Hilfsmotor.

2 1953 – 1956 einschl. Insassen von Kraftomnibussen und Obussen.

Zeitreihen

2.2 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage 1980 – 2012

Jahr	Insgesamt	Verunglückte				Insgesamt	Getötete			
		darunter Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		darunter Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahrrädern			Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahrrädern	
Innerhalb von Ortschaften										
1980	51 758	1 436	7 447	19 179	23 102	674	17	36	198	419
1981	48 362	1 113	6 950	18 595	21 170	528	16	20	139	347
1982	45 972	1 132	6 211	18 423	19 761	473	9	25	139	298
1983	46 007	1 113	6 625	18 871	18 946	425	8	21	141	250
1984	42 595	1 030	6 463	16 769	17 803	376	5	26	133	208
1985	38 666	782	6 044	15 448	15 859	312	8	14	96	192
1986	38 905	570	6 167	15 482	16 161	309	2	15	84	206
1987	36 358	444	6 057	13 846	15 466	255	4	10	77	161
1988	37 284	432	6 712	14 753	14 850	238	2	15	72	142
1989	37 780	388	6 539	15 696	14 563	234	2	11	62	157
1990	38 479	527	6 946	15 278	15 165	224	7	19	59	137
1991	39 172	438	7 245	15 719	15 215	251	5	31	64	148
1992	40 709	401	7 542	16 852	15 359	199	2	23	58	115
1993	38 993	435	7 066	16 316	14 537	200	6	22	69	101
1994	39 352	442	7 264	16 193	14 799	179	2	14	59	101
1995	39 320	466	7 440	16 153	14 640	166	3	9	53	97
1996	37 190	442	6 875	15 054	14 135	150	3	13	46	86
1997	38 251	527	7 314	16 181	13 496	129	5	15	42	63
1998	35 263	570	7 244	14 207	12 526	126	1	12	42	71
1999	37 657	601	7 353	16 434	12 403	117	2	11	46	58
2000	34 568	545	7 013	14 432	11 784	84	2	5	28	48
2001	32 340	476	6 980	12 827	11 200	105	2	9	38	52
2002	31 378	516	6 768	12 501	10 709	71	–	6	21	42
2003	30 987	465	6 359	13 023	10 271	79	1	11	28	37
2004	29 017	450	5 938	12 307	9 379	51	2	9	9	30
2005	28 971	434	5 837	12 684	8 983	63	1	4	23	33
2006	27 170	410	5 613	11 388	8 700	59	–	7	23	27
2007	26 664	456	5 745	11 252	8 219	49	–	2	14	31
2008	25 191	385	5 343	10 765	7 726	33	1	2	13	15
2009	24 502	315	5 262	10 378	7 519	39	–	4	16	19
2010	22 513	317	5 010	8 966	7 135	45	–	7	14	24
2011	24 332	315	5 285	10 272	7 368	41	–	4	16	21
2012	23 168	254	5 410	9 351	7 014	28	–	2	8	18
Außerhalb von Ortschaften										
1980	12 695	418	8 414	2 190	1 160	485	21	213	116	130
1981	11 447	370	7 380	2 138	1 007	355	11	142	111	85
1982	10 775	359	6 967	2 148	949	374	17	161	107	81
1983	11 090	426	7 278	2 141	861	371	17	172	96	81
1984	10 448	323	7 046	1 905	767	313	9	138	86	72
1985	9 286	302	6 266	1 605	673	277	13	133	52	71
1986	9 862	188	6 928	1 641	710	264	7	120	62	67
1987	8 992	182	6 393	1 409	573	232	9	107	58	49
1988	10 058	167	7 358	1 439	602	234	7	124	38	56
1989	10 603	153	7 903	1 511	594	270	3	148	58	56
1990	12 098	225	9 324	1 457	623	330	6	206	48	58
1991	12 112	170	9 338	1 576	560	260	4	165	44	37
1992	12 388	167	9 559	1 636	555	275	4	184	40	39
1993	12 082	196	9 417	1 511	511	245	3	155	48	31
1994	12 283	224	9 418	1 581	547	252	6	150	46	37
1995	12 124	224	9 368	1 519	533	252	3	165	37	41
1996	11 377	192	8 984	1 224	477	208	3	136	32	32
1997	11 559	240	8 891	1 423	488	182	1	128	24	22
1998	11 245	238	8 931	1 166	409	178	5	115	31	23
1999	11 527	260	8 995	1 223	454	200	3	128	34	26
2000	10 813	231	8 349	1 140	410	156	3	98	27	21
2001	10 465	200	8 205	1 051	438	126	4	84	15	20
2002	9 885	226	7 752	1 056	401	145	2	98	21	21
2003	9 264	245	7 114	977	354	129	6	82	19	13
2004	8 268	188	6 421	934	305	102	2	71	14	13
2005	7 983	173	6 169	884	296	96	1	63	18	9
2006	7 364	146	5 616	827	265	77	2	45	13	11
2007	7 140	153	5 662	711	198	62	4	39	9	8
2008	6 457	141	5 051	705	201	69	2	49	10	8
2009	6 343	141	4 984	690	187	51	2	33	8	4
2010	6 116	119	4 879	568	169	59	1	42	6	4
2011	6 344	99	5 068	646	196	45	–	28	8	8
2012	6 153	100	4 953	541	157	45	1	32	8	2

Zeitreihen

2.2 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage 1980–2012

Jahr	Insgesamt	Verunglückte				Insgesamt	Getötete			
		darunter Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		darunter Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahrrädern			Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahrrädern	
1980	64 453	1 854	15 861	21 369	24 262	1 159	38	249	314	549
1981	59 809	1 483	14 330	20 733	22 177	883	27	162	250	432
1982	56 747	1 491	13 178	20 571	20 710	847	26	186	246	379
1983	57 097	1 539	13 903	21 012	19 807	796	25	193	237	331
1984	53 043	1 353	13 509	18 674	18 570	689	14	164	219	280
1985	47 952	1 084	12 310	17 053	16 532	589	21	147	148	263
1986	48 767	758	13 095	17 123	16 871	573	9	135	146	273
1987	45 350	626	12 450	15 255	16 039	487	13	117	135	210
1988	47 342	599	14 070	16 192	15 452	472	9	139	110	198
1989	48 383	541	14 442	17 207	15 157	504	5	159	120	213
1990	50 577	752	16 270	16 735	15 788	554	13	225	107	195
1991	51 284	608	16 583	17 295	15 775	511	9	196	108	185
1992	53 097	568	17 101	18 488	15 914	474	6	207	98	154
1993	51 075	631	16 483	17 827	15 048	445	9	177	117	132
1994	51 635	666	16 682	17 774	15 346	431	8	164	105	138
1995	51 444	690	16 808	17 672	15 173	418	6	174	90	138
1996	48 567	634	15 859	16 278	14 612	358	6	149	78	118
1997	49 810	767	16 205	17 604	13 984	311	6	143	66	85
1998	46 508	808	16 175	15 373	12 935	304	6	127	73	94
1999	49 184	861	16 348	17 657	12 857	317	5	139	80	84
2000	45 381	776	15 362	15 572	12 194	240	5	103	55	69
2001	42 805	676	15 185	13 878	11 638	231	6	93	53	72
2002	41 263	742	14 520	13 557	11 110	216	2	104	42	63
2003	40 251	710	13 473	14 000	10 625	208	7	93	47	50
2004	37 285	638	12 359	13 241	9 684	153	4	80	23	43
2005	36 954	607	12 006	13 568	9 279	159	2	67	41	42
2006	34 534	556	11 229	12 215	8 965	136	2	52	36	38
2007	33 804	609	11 407	11 963	8 417	111	4	41	23	39
2008	31 648	526	10 394	11 470	7 927	102	3	51	23	23
2009	30 845	456	10 246	11 068	7 706	90	2	37	24	23
2010	28 629	436	9 889	9 534	7 304	104	1	49	20	28
2011	30 676	414	10 353	10 918	7 564	86	–	32	24	29
2012	29 321	354	10 363	9 892	7 171	73	1	34	16	20

Innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitreihen

2.2 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage 1980–2012

Jahr	Insgesamt	Schwerverletzte ¹				Insgesamt	Leichtverletzte			
		darunter Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		darunter Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahrrädern			Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahrrädern	
Innerhalb von Ortschaften										
1980	51 084	1 419	7 411	18 981	22 683	.	.	.	.	.
1981	47 834	1 097	6 930	18 456	20 823	.	.	.	.	.
1982	45 499	1 123	6 186	18 284	19 463	.	.	.	.	.
1983	45 582	1 105	6 604	18 730	18 696	.	.	.	.	.
1984	42 219	1 025	6 437	16 636	17 595	.	.	.	.	.
1985	38 354	774	6 030	15 352	15 667	.	.	.	.	.
1986	38 596	568	6 152	15 398	15 955	.	.	.	.	.
1987	36 103	440	6 047	13 769	15 305	.	.	.	.	.
1988	37 046	430	6 697	14 681	14 708	.	.	.	.	.
1989	37 546	386	6 528	15 634	14 406	.	.	.	.	.
1990	38 255	520	6 927	15 219	15 028	.	.	.	.	.
1991	10 834	151	889	3 592	6 115	28 087	282	6 325	12 063	8 952
1992	10 725	134	911	3 718	5 893	29 785	265	6 608	13 076	9 351
1993	10 112	165	801	3 538	5 529	28 681	264	6 243	12 709	8 907
1994	9 984	132	840	3 510	5 432	29 189	308	6 410	12 624	9 266
1995	9 777	142	741	3 484	5 330	29 377	321	6 690	12 616	9 213
1996	9 193	122	697	3 228	5 060	27 847	317	6 165	11 780	8 989
1997	8 929	143	705	3 323	4 659	29 193	379	6 594	12 816	8 774
1998	7 868	133	584	2 756	4 314	27 269	436	6 648	11 409	8 141
1999	7 768	171	566	3 028	3 920	29 772	428	6 776	13 360	8 425
2000	6 897	133	540	2 509	3 634	27 587	410	6 468	11 895	8 102
2001	6 057	108	468	2 131	3 275	26 178	366	6 503	10 658	7 873
2002	5 606	109	403	1 897	3 103	25 701	407	6 359	10 583	7 564
2003	5 380	98	386	1 963	2 836	25 528	366	5 962	11 032	7 398
2004	4 989	83	406	1 749	2 664	23 977	365	5 523	10 549	6 685
2005	4 845	83	390	1 790	2 478	24 063	350	5 443	10 871	6 472
2006	4 412	80	304	1 571	2 371	22 699	330	5 302	9 794	6 302
2007	4 233	80	354	1 494	2 227	22 382	376	5 389	9 744	5 961
2008	3 795	74	274	1 346	2 019	21 363	310	5 067	9 406	5 692
2009	3 798	57	297	1 317	2 046	20 665	258	4 961	9 045	5 454
2010	3 439	58	269	1 186	1 840	19 029	259	4 734	7 766	5 271
2011	3 862	48	334	1 380	2 004	20 429	267	4 947	8 876	5 343
2012	3 491	44	326	1 152	1 880	19 649	210	5 082	8 191	5 116
Außerhalb von Ortschaften										
1980	12 210	397	8 201	2 074	1 030	.	.	.	.	.
1981	11 092	359	7 238	2 027	922	.	.	.	.	.
1982	10 401	342	6 806	2 041	868	.	.	.	.	.
1983	10 719	409	7 106	2 045	780	.	.	.	.	.
1984	10 135	314	6 908	1 819	695	.	.	.	.	.
1985	9 009	289	6 133	1 553	602	.	.	.	.	.
1986	9 598	181	6 808	1 579	643	.	.	.	.	.
1987	8 760	173	6 286	1 351	524	.	.	.	.	.
1988	9 824	160	7 234	1 401	546	.	.	.	.	.
1989	10 333	150	7 755	1 453	538	.	.	.	.	.
1990	11 768	219	9 118	1 409	565	.	.	.	.	.
1991	3 629	78	2 549	626	280	8 223	88	6 624	906	243
1992	3 607	75	2 511	637	278	8 506	88	6 864	959	238
1993	3 303	100	2 305	579	241	8 534	93	6 957	884	239
1994	3 397	95	2 311	615	263	8 634	123	6 957	920	247
1995	3 270	107	2 188	594	276	8 602	114	7 015	888	216
1996	3 032	82	2 126	476	245	8 137	107	6 722	716	200
1997	3 035	76	2 028	583	261	8 342	163	6 735	816	205
1998	2 718	92	1 902	428	187	8 349	141	6 914	707	199
1999	2 637	87	1 811	444	204	8 690	170	7 056	745	224
2000	2 252	70	1 517	366	189	8 405	158	6 734	747	200
2001	2 087	70	1 415	359	172	8 252	126	6 706	677	246
2002	1 927	75	1 302	325	161	7 813	149	6 352	710	219
2003	1 741	85	1 194	270	130	7 394	154	5 838	688	211
2004	1 588	53	1 056	277	128	6 578	133	5 294	643	164
2005	1 429	54	960	234	125	6 458	118	5 146	632	162
2006	1 282	42	869	206	92	6 005	102	4 702	608	162
2007	1 288	49	924	182	78	5 790	100	4 699	520	112
2008	1 077	52	728	167	71	5 311	87	4 274	528	122
2009	1 108	43	746	207	70	5 184	96	4 205	475	113
2010	1 038	30	748	146	65	5 019	88	4 089	416	100
2011	1 128	32	828	148	69	5 171	67	4 212	490	119
2012	1 073	37	820	120	54	5 035	62	4 101	413	101

1 1980 – 1990 einschl. Leichtverletzte.

Zeitreihen

2.2 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage 1980–2012

Jahr	Insgesamt	Schwerverletzte ¹				Insgesamt	Leichtverletzte			
		darunter Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		darunter Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahrrädern			Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahrrädern	
1980	63 294	1 816	15 612	21 055	23 713	.	.	.	.	.
1981	58 926	1 456	14 168	20 483	21 745	.	.	.	.	.
1982	55 900	1 465	12 992	20 325	20 331	.	.	.	.	.
1983	56 301	1 514	13 710	20 775	19 476	.	.	.	.	.
1984	52 354	1 339	13 345	18 455	18 290	.	.	.	.	.
1985	47 363	1 063	12 163	16 905	16 269	.	.	.	.	.
1986	48 194	749	12 960	16 977	16 598	.	.	.	.	.
1987	44 863	613	12 333	15 120	15 829	.	.	.	.	.
1988	46 870	590	13 931	16 082	15 254	.	.	.	.	.
1989	47 879	536	14 283	17 087	14 944	.	.	.	.	.
1990	50 023	739	16 045	16 628	15 593	.	.	.	.	.
1991	14 463	229	3 438	4 218	6 395	36 310	370	12 949	12 969	9 195
1992	14 332	209	3 422	4 355	6 171	38 291	353	13 472	14 035	9 589
1993	13 415	265	3 106	4 117	5 770	37 215	357	13 200	13 593	9 146
1994	13 381	227	3 151	4 125	5 695	37 823	431	13 367	13 544	9 513
1995	13 047	249	2 929	4 078	5 606	37 979	435	13 705	13 504	9 429
1996	12 225	204	2 823	3 704	5 305	35 984	424	12 887	12 496	9 189
1997	11 964	219	2 733	3 906	4 920	37 535	542	13 329	13 632	8 979
1998	10 586	225	2 486	3 184	4 501	35 618	577	13 562	12 116	8 340
1999	10 405	258	2 377	3 472	4 124	38 462	598	13 832	14 105	8 649
2000	9 149	203	2 057	2 875	3 823	35 992	568	13 202	12 642	8 302
2001	8 144	178	1 883	2 490	3 447	34 430	492	13 209	11 335	8 119
2002	7 533	184	1 705	2 222	3 264	33 514	556	12 711	11 293	7 783
2003	7 121	183	1 580	2 233	2 966	32 922	520	11 800	11 720	7 609
2004	6 577	136	1 462	2 026	2 792	30 555	498	10 817	11 192	6 849
2005	6 274	137	1 350	2 024	2 603	30 521	468	10 589	11 503	6 634
2006	5 694	122	1 173	1 777	2 463	28 704	432	10 004	10 402	6 464
2007	5 521	129	1 278	1 676	2 305	28 172	476	10 088	10 264	6 073
2008	4 872	126	1 002	1 513	2 090	26 674	397	9 341	9 934	5 814
2009	4 906	100	1 043	1 524	2 116	25 849	354	9 166	9 520	5 567
2010	4 477	88	1 017	1 332	1 905	24 048	347	8 182	7 935	5 371
2011	4 990	80	1 162	1 528	2 073	25 600	334	9 159	9 366	5 462
2012	4 564	81	1 146	1 272	1 934	24 684	272	9 183	8 604	5 217

1 1980 – 1990 einschl. Leichtverletzte.

Zeitreihen

2.3 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht 1991 – 2012

Jahr	Ins- gesamt ¹	Männlich					Weiblich				
		zusammen	darunter			Fußgänger	zusammen	darunter			Fußgänger
			Fahrer und Mitfahrer von Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahr- rädern			Fahrer und Mitfahrer von Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahr- rädern	

Verunglückte unter 6 Jahre

1991	12 981	7 355	23	3 243	854	3 092	5 614	28	3 156	445	1 873
1992	12 961	7 325	17	3 325	953	2 909	5 620	23	3 227	515	1 731
1993	11 977	6 800	21	3 058	845	2 737	5 168	11	2 951	431	1 639
1994	11 709	6 620	17	2 941	794	2 720	5 076	20	2 898	407	1 610
1995	11 269	6 431	15	2 942	802	2 498	4 821	15	2 840	403	1 431
1996	9 980	5 598	18	2 623	662	2 135	4 369	15	2 595	324	1 284
1997	9 932	5 672	24	2 727	730	2 028	4 254	16	2 545	334	1 215
1998	9 244	5 154	22	2 538	571	1 856	4 085	10	2 631	247	1 075
1999	9 498	5 375	15	2 666	640	1 878	4 121	12	2 536	296	1 117
2000	8 645	4 833	20	2 461	537	1 663	3 806	10	2 409	262	986
2001	8 464	4 737	20	2 503	466	1 592	3 722	16	2 392	259	903
2002	8 382	4 661	17	2 432	503	1 537	3 713	11	2 406	242	881
2003	7 775	4 407	19	2 171	507	1 494	3 362	16	2 073	276	822
2004	7 182	3 992	13	2 051	443	1 321	3 163	11	1 988	246	768
2005	7 143	3 911	9	1 972	473	1 269	3 202	13	1 955	255	787
2006	6 621	3 622	19	1 826	433	1 126	2 973	7	1 845	229	731
2007	6 465	3 591	18	1 864	438	1 078	2 852	6	1 801	213	648
2008	5 934	3 248	17	1 690	385	1 003	2 669	6	1 722	202	550
2009	5 767	3 229	8	1 669	350	1 008	2 536	9	1 648	192	510
2010	5 214	2 797	12	1 538	291	779	2 416	5	1 586	153	492
2011	5 732	3 200	9	1 753	344	895	2 531	10	1 662	161	517
2012	5 617	3 035	8	1 691	312	825	2 576	13	1 749	179	450

6 bis unter 10 Jahren

1991	16 987	10 280	34	2 372	3 694	4 057	6 690	22	2 513	1 285	2 732
1992	16 787	10 228	32	2 379	3 509	4 165	6 535	26	2 447	1 362	2 590
1993	15 954	9 520	43	2 206	3 388	3 768	6 409	20	2 467	1 329	2 463
1994	16 378	9 823	46	2 343	3 337	3 957	6 522	31	2 497	1 296	2 531
1995	16 897	10 231	59	2 457	3 658	3 915	6 644	46	2 643	1 314	2 500
1996	16 134	9 697	38	2 330	3 318	3 863	6 411	41	2 486	1 303	2 444
1997	16 292	9 854	61	2 382	3 569	3 663	6 422	40	2 613	1 288	2 297
1998	14 504	8 786	58	2 341	2 933	3 307	5 703	45	2 512	1 021	1 983
1999	14 616	8 693	53	2 232	3 108	3 104	5 909	55	2 447	1 217	1 989
2000	13 119	7 714	46	2 009	2 511	2 974	5 400	35	2 251	1 053	1 829
2001	11 647	6 949	64	1 920	2 087	2 721	4 687	36	2 145	764	1 547
2002	11 194	6 614	55	1 861	2 001	2 522	4 574	32	2 030	756	1 572
2003	11 116	6 577	49	1 810	2 100	2 457	4 537	35	2 039	812	1 493
2004	10 281	6 159	38	1 668	2 015	2 253	4 105	25	1 819	760	1 320
2005	10 302	6 176	43	1 665	2 130	2 160	4 111	33	1 837	812	1 248
2006	9 878	5 841	44	1 599	1 858	2 179	4 023	34	1 781	772	1 292
2007	9 494	5 685	56	1 718	1 801	1 925	3 796	40	1 758	685	1 159
2008	8 720	5 163	47	1 469	1 666	1 789	3 548	32	1 567	659	1 118
2009	8 553	5 024	39	1 453	1 598	1 746	3 529	32	1 552	687	1 088
2010	7 904	4 555	41	1 369	1 337	1 652	3 347	28	1 516	575	1 050
2011	8 175	4 895	33	1 454	1 515	1 711	3 279	18	1 500	581	1 028
2012	7 817	4 542	29	1 470	1 312	1 559	3 274	24	1 532	576	981

1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

2.3 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht 1991 – 2012

Jahr	Ins- gesamt ¹	Männlich					Weiblich				
		zusammen	darunter				zusammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahr- rädern	Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahr- rädern						

Verunglückte 10 bis unter 15 Jahren

1991	21 316	12 352	312	2 381	7 369	2 064	8 939	189	2 918	3 627	1 924
1992	23 349	13 570	305	2 529	8 071	2 416	9 740	165	3 193	4 042	2 062
1993	23 144	13 470	348	2 616	7 919	2 319	9 633	188	3 185	3 875	2 087
1994	23 548	13 478	364	2 592	7 961	2 292	10 030	188	3 410	3 942	2 188
1995	23 278	13 305	340	2 599	7 640	2 488	9 927	214	3 327	3 813	2 299
1996	22 453	12 923	355	2 550	7 187	2 550	9 489	166	3 275	3 444	2 297
1997	23 586	13 702	416	2 567	7 827	2 619	9 845	209	3 371	3 825	2 134
1998	22 760	13 058	400	2 708	7 129	2 524	9 679	273	3 445	3 449	2 170
1999	25 070	14 469	410	2 805	8 296	2 583	10 592	316	3 662	4 087	2 174
2000	23 617	13 247	383	2 559	7 390	2 562	10 361	282	3 673	3 812	2 167
2001	22 694	12 809	338	2 607	6 845	2 665	9 873	202	3 616	3 451	2 191
2002	21 687	12 231	387	2 466	6 639	2 464	9 441	240	3 311	3 412	2 125
2003	21 360	12 154	345	2 310	6 776	2 381	9 191	245	3 061	3 520	1 974
2004	19 822	11 243	335	2 058	6 437	2 111	8 556	216	2 730	3 334	1 896
2005	19 509	10 946	288	1 887	6 445	1 976	8 543	221	2 642	3 448	1 830
2006	18 035	10 048	257	1 766	5 711	1 901	7 967	195	2 376	3 205	1 720
2007	17 845	10 245	307	1 878	5 780	1 934	7 580	179	2 353	3 040	1 666
2008	16 994	9 561	239	1 716	5 536	1 787	7 427	181	2 215	3 020	1 675
2009	16 525	9 385	226	1 694	5 363	1 808	7 135	142	2 228	2 876	1 545
2010	15 511	8 608	207	1 644	4 627	1 771	6 903	143	2 235	2 551	1 560
2011	16 769	9 460	203	1 815	5 347	1 759	7 308	141	2 166	2 970	1 654
2012	15 887	8 907	164	1 699	4 894	1 772	6 980	116	2 215	2 619	1 584

Kinder im Alter unter 15 Jahren

1991	51 284	29 987	369	7 996	11 917	9 213	21 243	239	8 587	5 357	6 529
1992	53 097	31 123	354	8 233	12 533	9 490	21 895	214	8 867	5 919	6 383
1993	51 075	29 790	412	7 880	12 152	8 824	21 210	219	8 603	5 635	6 189
1994	51 635	29 921	427	7 876	12 092	8 969	21 628	239	8 805	5 645	6 329
1995	51 444	29 967	414	7 998	12 100	8 901	21 392	275	8 810	5 530	6 230
1996	48 567	28 218	411	7 503	11 167	8 548	20 269	222	8 356	5 071	6 025
1997	49 810	29 228	501	7 676	12 126	8 310	20 521	265	8 529	5 447	5 646
1998	46 508	26 998	480	7 587	10 633	7 687	19 467	328	8 588	4 717	5 228
1999	49 184	28 537	478	7 703	12 044	7 565	20 622	383	8 645	5 600	5 280
2000	45 381	25 794	449	7 029	10 438	7 199	19 567	327	8 333	5 127	4 982
2001	42 805	24 495	422	7 030	9 398	6 978	18 282	254	8 153	4 474	4 641
2002	41 263	23 506	459	6 759	9 143	6 523	17 728	283	7 747	4 410	4 578
2003	40 251	23 138	413	6 291	9 383	6 332	17 090	296	7 173	4 608	4 289
2004	37 285	21 394	386	5 777	8 895	5 685	15 824	252	6 537	4 340	3 984
2005	36 954	21 033	340	5 524	9 048	5 405	15 856	267	6 434	4 515	3 865
2006	34 534	19 511	320	5 191	8 002	5 206	14 963	236	6 002	4 206	3 743
2007	33 804	19 521	381	5 460	8 019	4 937	14 228	225	5 912	3 938	3 473
2008	31 648	17 972	303	4 875	7 587	4 579	13 644	219	5 504	3 881	3 343
2009	30 845	17 638	273	4 816	7 311	4 562	13 200	183	5 428	3 755	3 143
2010	28 629	15 960	260	4 551	6 255	4 202	12 666	176	5 337	3 279	3 102
2011	30 676	17 555	245	5 022	7 206	4 365	13 118	169	5 328	3 712	3 199
2012	29 321	16 484	201	4 860	6 518	4 156	12 830	153	5 496	3 374	3 015

1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

2.3 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht 1991 – 2012

Jahr	Ins- gesamt ¹	Männlich					Weiblich				
		zusammen	darunter				zusammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
			Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahr- rädern			Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahr- rädern	

dar. Getötete unter 6 Jahre

1991	201	115	-	48	11	51	86	1	45	1	38
1992	161	80	-	40	7	32	81	-	52	5	23
1993	152	87	1	37	9	38	65	-	39	1	25
1994	130	68	-	31	5	29	62	-	31	1	28
1995	129	62	-	28	7	24	66	-	31	4	28
1996	107	60	1	26	5	25	47	-	25	1	19
1997	115	69	1	37	6	23	46	-	29	1	16
1998	91	47	-	28	5	13	44	-	29	2	13
1999	98	52	-	38	1	13	46	-	25	1	19
2000	58	31	-	18	2	10	27	-	16	2	9
2001	74	43	-	20	3	18	31	-	16	1	12
2002	67	26	-	12	1	12	41	-	31	3	6
2003	47	22	-	9	3	8	25	-	14	2	8
2004	48	28	-	20	-	8	20	-	14	1	4
2005	42	26	-	14	1	10	16	-	8	1	7
2006	42	24	-	9	5	9	18	-	12	1	5
2007	34	21	-	13	1	6	13	-	6	-	6
2008	35	17	-	11	1	3	18	-	12	1	5
2009	31	17	-	7	3	7	14	-	10	-	3
2010	39	21	-	10	-	10	18	-	14	1	2
2011	29	15	-	6	3	6	14	-	6	1	6
2012	21	9	-	5	1	3	12	-	8	1	3

6 bis unter 10 Jahren

1991	140	83	-	21	29	32	57	-	27	8	21
1992	136	79	2	24	18	34	57	-	17	10	30
1993	113	83	3	22	30	26	30	-	10	3	17
1994	117	65	-	16	21	25	51	-	23	12	14
1995	118	61	-	22	14	24	57	-	17	10	29
1996	111	68	1	21	20	26	41	1	18	5	17
1997	82	54	-	19	10	21	28	1	7	10	9
1998	78	56	1	20	15	20	22	1	9	3	8
1999	82	60	-	18	20	20	22	-	12	5	5
2000	63	36	1	18	5	10	27	1	11	5	10
2001	47	27	-	8	9	9	20	-	10	3	6
2002	43	24	-	10	7	7	19	-	7	3	8
2003	61	33	-	16	6	11	28	-	16	5	6
2004	35	22	-	8	1	12	13	-	7	4	2
2005	40	24	-	11	3	7	16	-	5	5	6
2006	35	18	-	6	4	6	17	-	7	4	6
2007	25	19	-	7	-	12	6	-	3	2	1
2008	19	14	-	6	5	3	5	-	4	-	1
2009	16	13	-	3	2	5	3	-	1	-	2
2010	21	11	-	4	3	4	10	-	7	1	1
2011	16	8	-	2	3	3	8	-	3	2	3
2012	20	8	-	4	1	2	12	-	9	2	1

1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

2.3 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht 1991– 2012

Jahr	Ins- gesamt ¹	Männlich				Weiblich			
		zusammen	darunter			zusammen	darunter		
			Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahr- rädern		Motorzwei- rädern	Personen- kraftwagen	Fahr- rädern			

dar. Getötete

10 bis unter 15 Jahren

1991	170	102	6	30	41	21	68	2	25	18	22
1992	177	109	–	41	43	22	68	4	33	15	13
1993	180	113	4	40	47	19	67	1	29	27	7
1994	184	117	7	36	45	24	67	1	27	21	17
1995	171	106	5	42	36	22	65	1	34	18	11
1996	140	77	3	28	32	13	63	–	31	13	18
1997	114	76	3	29	30	10	38	1	22	9	6
1998	135	84	3	20	38	21	51	1	21	10	19
1999	137	85	5	23	35	18	52	–	23	18	9
2000	119	67	2	17	24	19	52	1	23	17	11
2001	110	63	4	15	28	16	47	2	24	9	11
2002	106	55	1	20	14	18	51	1	24	14	12
2003	100	60	3	16	25	10	40	4	22	6	7
2004	70	46	3	18	13	12	24	1	13	4	5
2005	77	43	2	12	20	8	34	–	17	11	4
2006	59	30	1	10	13	3	29	1	8	9	9
2007	52	29	3	4	11	9	23	1	8	9	5
2008	48	24	3	6	10	5	24	–	12	6	6
2009	43	28	1	5	17	5	15	1	11	2	1
2010	44	24	–	6	10	7	20	1	8	5	4
2011	41	25	–	8	11	6	16	–	7	4	5
2012	32	23	1	4	8	9	9	–	4	3	2

Kinder im Alter unter 15 Jahren

1991	511	300	6	99	81	104	211	3	97	27	81
1992	474	268	2	105	68	88	206	4	102	30	66
1993	445	283	8	99	86	83	162	1	78	31	49
1994	431	250	7	83	71	78	180	1	81	34	59
1995	418	229	5	92	57	70	188	1	82	32	68
1996	358	205	5	75	57	64	151	1	74	19	54
1997	311	199	4	85	46	54	112	2	58	20	31
1998	304	187	4	68	58	54	117	2	59	15	40
1999	317	197	5	79	56	51	120	–	60	24	33
2000	240	134	3	53	31	39	106	2	50	24	30
2001	231	133	4	43	40	43	98	2	50	13	29
2002	216	105	1	42	22	37	111	1	62	20	26
2003	208	115	3	41	34	29	93	4	52	13	21
2004	153	96	3	46	14	32	57	1	34	9	11
2005	159	93	2	37	24	25	66	–	30	17	17
2006	136	72	1	25	22	18	64	1	27	14	20
2007	111	69	3	24	12	27	42	1	17	11	12
2008	102	55	3	23	16	11	47	–	28	7	12
2009	90	58	1	15	22	17	32	1	22	2	6
2010	104	56	–	20	13	21	48	1	29	7	7
2011	86	48	–	16	17	15	38	–	16	7	14
2012	73	40	1	13	10	14	33	–	21	6	6

¹ Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

2.4 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder je 100 000 / 1 Mill. Einwohner nach Art der Verkehrsbeteiligung 1978–2012

Jahr	Einwohner unter 15 Jahren ¹	Verunglückte			Darunter Getötete				
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter			Fußgänger
			Fahrer und Mitfahrer von			Fahrer und Mitfahrer von	Fußgänger		
			Personen-kraftwagen	Fahrrädern			Personen-kraftwagen	Fahrrädern	
je 100 000 Einwohner				je 1 Mill. Einwohner					
1978	15 398 697	468	120	148	179	94	18	27	46
1979	14 905 442	446	109	150	165	82	16	24	38
1980	14 474 032	445	110	148	168	80	17	22	38
1981	14 063 290	425	102	147	158	63	12	18	31
1982	13 628 883	416	97	151	152	62	14	18	28
1983	13 184 567	433	105	159	150	60	15	18	25
1984	12 754 588	416	106	146	146	54	13	17	22
1985	12 433 083	386	99	137	133	47	12	12	21
1986	12 256 178	398	107	140	138	47	11	12	22
1987	12 098 063	375	103	126	133	40	10	11	17
1988	12 250 543	386	115	132	126	39	11	9	16
1989	12 491 791	387	116	138	121	40	13	10	17
1990	12 763 964	396	127	131	124	43	18	8	15
1991	13 012 942	394	127	133	121	39	15	8	14
1992	13 165 908	403	130	140	121	36	16	7	12
1993	13 278 615	385	124	134	113	34	13	9	10
1994	13 297 925	388	125	134	115	32	12	8	10
1995	13 263 637	388	127	133	114	32	13	7	10
1996	13 209 350	368	120	123	111	27	11	6	9
1997	13 138 531	379	123	134	106	24	11	5	6
1998	13 034 841	357	124	118	99	23	10	6	7
1999	12 936 335	380	126	136	99	25	11	6	6
2000	12 836 220	354	120	121	95	19	8	4	5
2001	12 697 968	337	120	109	92	18	7	4	6
2002	12 517 392	330	116	108	89	17	8	3	5
2003	12 287 574	328	110	114	86	17	8	4	4
2004	12 041 588	310	103	110	80	13	7	2	4
2005	11 786 869	314	102	115	79	13	6	3	4
2006	11 544 265	299	97	106	78	12	5	3	3
2007	11 361 119	298	100	105	74	10	4	2	3
2008	11 211 517	282	93	102	71	9	5	2	2
2009	11 077 543	278	92	100	70	8	3	2	2
2010	10 979 480	261	90	87	67	9	4	2	3
2011	10 884 368	282	95	100	69	8	3	2	3
2012	10 832 088	271	96	91	66	7	3	1	2

¹ Bis 2011 Jahresdurchschnitt; 2012: Stand 31.12.2011.

Zeitreihen

2.5 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder je 100 000 / 1 Mill. Einwohner nach Altersgruppen und Geschlecht 1979 – 2012

Jahr	Einwohner unter 15 Jahren ¹	Verunglückte			Darunter Getötete				
		zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahren			zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
			0 – 6	6 – 10	10 – 15		0 – 6	6 – 10	10 – 15
		je 100 000 Einwohner			je 1 Mill. Einwohner				

Insgesamt ²

1979	14 905 442	446	279	566	498	82	72	105	74
1980	14 474 032	445	277	569	505	80	76	102	71
1981	14 063 290	425	257	553	492	63	54	82	59
1982	13 628 883	416	246	546	494	62	56	86	54
1983	13 184 567	433	249	567	531	60	51	83	56
1984	12 754 588	416	248	545	508	54	46	68	53
1985	12 433 083	386	237	490	481	47	39	64	46
1986	12 256 178	398	238	513	503	47	38	65	43
1987	12 098 063	375	228	487	469	40	33	46	44
1988	12 250 543	386	234	495	491	39	30	54	36
1989	12 491 791	387	236	489	496	40	38	47	38
1990	12 763 964	396	245	500	503	43	42	50	40
1991	13 012 942	394	242	493	507	39	38	41	40
1992	13 165 908	403	242	483	540	36	30	39	41
1993	13 278 615	385	225	450	524	34	29	32	41
1994	13 297 925	388	225	451	527	32	25	32	41
1995	13 263 637	388	223	455	518	32	26	32	38
1996	13 209 350	368	203	428	497	27	22	29	31
1997	13 138 531	379	206	434	518	24	24	22	25
1998	13 034 841	357	193	397	495	23	19	21	29
1999	12 936 335	380	200	414	537	25	21	23	29
2000	12 836 220	354	183	388	499	19	12	19	25
2001	12 697 968	337	180	358	479	18	16	14	23
2002	12 517 392	330	180	350	466	17	14	13	23
2003	12 287 574	328	170	349	472	17	10	19	22
2004	12 041 588	310	160	322	453	13	11	11	16
2005	11 786 869	314	163	322	464	13	10	13	18
2006	11 544 265	299	154	311	443	12	10	11	14
2007	11 361 119	298	153	304	444	10	8	8	13
2008	11 211 517	282	142	287	425	9	8	6	12
2009	11 077 543	278	139	288	416	8	7	5	11
2010	10 979 480	261	127	272	391	9	9	7	11
2011	10 884 368	282	140	286	426	8	7	6	10
2012	10 832 088	271	137	276	407	7	5	7	8

Eine Aufgliederung nach dem Geschlecht ist erst ab 1991 möglich.

1 Bis 2011 Jahresdurchschnitt, 2012: Stand 31.12.2011.

2 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

2.5 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Kinder je 100 000/ 1 Mill. Einwohner nach Altersgruppen und Geschlecht 1991 – 2012

Jahr	Einwohner unter 15 Jahren ¹	Verunglückte			Darunter Getötete				
		zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahren			zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
			0–6	6–10	10–15		0–6	6–10	10–15
je 100 000 Einwohner				je 1 Mill. Einwohner					

Männlich

1991	6 677 888	449	268	581	572	45	42	47	47
1992	6 756 466	461	266	573	612	40	29	44	49
1993	6 814 524	437	249	523	594	42	32	46	50
1994	6 822 490	439	248	527	588	37	26	35	51
1995	6 806 168	440	248	536	577	34	24	32	46
1996	6 780 024	416	222	500	558	30	24	35	33
1997	6 747 888	433	229	510	586	29	28	28	33
1998	6 690 366	404	210	469	553	28	19	30	36
1999	6 641 753	430	221	480	604	30	21	33	35
2000	6 587 950	392	199	444	546	20	13	21	28
2001	6 517 460	376	196	416	527	20	18	16	26
2002	6 424 872	366	195	403	512	16	11	15	23
2003	6 305 191	367	188	402	523	18	9	20	26
2004	6 177 116	346	174	376	501	16	12	13	21
2005	6 046 695	348	174	377	508	15	12	15	20
2006	5 921 949	329	164	358	481	12	11	11	14
2007	5 828 824	335	166	355	496	12	10	12	14
2008	5 752 544	312	152	331	466	10	8	9	12
2009	5 683 067	310	152	330	460	10	8	9	14
2010	5 632 037	283	133	305	423	10	10	7	12
2011	5 582 772	314	152	334	469	9	7	5	12
2012	5 555 569	297	145	312	444	7	4	6	11

Weiblich

1991	6 335 054	335	215	398	436	33	33	34	33
1992	6 409 442	342	215	386	463	32	31	34	32
1993	6 464 091	328	200	372	448	25	25	17	31
1994	6 475 435	334	201	369	461	28	24	29	31
1995	6 457 469	331	196	367	453	29	27	32	30
1996	6 429 326	315	182	349	432	23	20	22	29
1997	6 390 643	321	181	352	444	18	20	15	17
1998	6 344 475	307	176	321	432	18	19	12	23
1999	6 294 582	328	179	344	467	19	20	13	23
2000	6 248 270	313	166	328	450	17	12	16	23
2001	6 180 508	296	163	295	429	16	14	13	20
2002	6 092 520	291	164	293	416	18	18	12	22
2003	5 982 383	286	151	292	417	16	11	18	18
2004	5 864 472	270	145	264	402	10	9	8	11
2005	5 740 174	276	150	264	418	11	7	10	17
2006	5 622 316	266	142	260	402	11	9	11	15
2007	5 532 295	257	139	250	387	8	6	4	12
2008	5 458 973	250	131	239	382	9	9	3	12
2009	5 394 476	245	126	244	369	6	7	2	8
2010	5 347 443	237	121	236	358	9	9	7	10
2011	5 301 596	247	127	236	381	7	7	6	8
2012	5 276 519	243	129	237	367	6	6	9	5

Eine Aufgliederung nach dem Geschlecht ist erst ab 1991 möglich.

1 Bis 2011 Jahresdurchschnitt; 2012: Stand 31.12.2011.

Zeitreihen

2.6 Bei Straßenverkehrsunfällen getötete Kinder im Alter unter 15 Jahren in der Europäischen Union 2005 – 2011

Land	Jahr	insgesamt	Pkw–Insassen	Fahrer und Mitfahrer von Fahrrädern	Fußgänger	Getötete je 1 Mill. Einwohner unter 15 Jahren	Einwohner unter 15 Jahren –1 000 – ¹
Deutschland	2005	159	67	41	42	13	11 925
	2006	136	52	36	38	12	11 650
	2007	111	41	23	39	10	11 441
	2008	102	51	23	23	9	11 282
	2009	90	37	24	23	8	11 139
	2010	104	49	20	28	9	11 023
	2011	86	32	24	29	8	10 941
Belgien	2005	37	15	10	9	21	1 795
	2006	32	13	8	6	18	1 796
	2007	30	13	5	7	17	1 798
	2008	35	13	8	7	19	1 800
	2009	16	4	5	5	9	1 815
	2010	23	5	3	11	13	1 832
	2011	34	15	6	12	18	1 857
Dänemark	2005	13	6	3	3	13	1 018
	2006	13	2	2	8	13	1 016
	2007	20	6	4	7	20	1 014
	2008	19	8	2	6	19	1 010
	2009	10	5	2	3	10	1 008
	2010	9	4	1	3	9	1 001
	2011	9	3	1	3	9	995
Estland	2005	12	2	3	6	58	208
	2006	6	3	1	2	30	202
	2007	6	2	1	2	30	200
	2008	3	1	–	1	15	199
	2009	4	1	–	3	20	200
	2010	...	...	...	...	...	203
	2011	...	...	...	...	...	206
Finnland	2005	21	7	6	7	23	915
	2006	5	3	2	–	6	907
	2007	14	5	1	5	16	901
	2008	8	4	–	3	9	895
	2009	6	3	1	1	7	891
	2010	7	3	2	2	8	888
	2011	8	3	1	2	9	888
Frankreich	2005	130	65	11	38	12	11 223
	2006	120	69	12	22	11	11 246
	2007	150	80	10	43	13	11 295
	2008	114	49	13	33	10	11 810
	2009	122	70	13	24	11	11 438
	2010	130	76	12	24	11	11 534
	2011	128	69	13	30	11	11 594
Griechenland	2005	44	19	5	11	28	1 598
	2006	36	15	3	11	23	1 594
	2007	42	23	1	13	26	1 597
	2008	35	19	2	12	22	1 601
	2009	43	23	3	10	27	1 613
	2010	30	22	1	4	18	1 624
	2011	22	8	1	11	14	1 627
Irland	2005	9	1	–	8	11	851
	2006	15	8	–	6	17	862
	2007	15	8	3	4	17	878
	2008	18	7	1	8	20	905
	2009	10	1	2	7	11	931
	2010	6	2	–	4	6	954
	2011	7	...	...	...	7	977
Italien	2005	131	64	15	29	16	8 256
	2006	110	51	8	34	13	8 284
	2007	95	43	12	12	11	8 322
	2008	85	38	10	18	10	8 367
	2009	71	31	10	16	8	8 429
	2010	69	38	7	11	8	8 478
	2011	61	...	...	...	7	8 513

Quellen: CARE-Datenbank (EU road accidents database). – Ohne Bulgarien, Litauen. – Bezogen auf innerhalb von 30 Tagen Gestorbene.
1 Jeweils zum Stand 1.1. (für Deutschland Stand 31.12.).

Zeitreihen

2.6 Bei Straßenverkehrsunfällen getötete Kinder im Alter unter 15 Jahren in der Europäischen Union 2005 – 2011

Land	Jahr	insgesamt	Pkw-Insassen	Fahrer und Mitfahrer von Fahrrädern	Fußgänger	Getötete je 1 Mill. Einwohner unter 15 Jahren	Einwohner unter 15 Jahren – 1 000 ⁻¹
Lettland	2005	...	...	...	...	...	341
	2006	14	4	3	5	43	329
	2007	11	7	–	4	35	318
	2008	11	2	2	6	35	312
	2009	7	3	–	4	23	310
	2010	9	2	–	6	29	309
	2011	5	3	–	1	16	307
Luxemburg	2005	4	3	–	47	47	86
	2006	–	–	–	–	–	87
	2007	2	1	–	–	23	87
	2008	–	–	–	–	–	88
	2009	6	2	1	3	68	89
	2010	–	–	–	–	–	89
	2011	1	–	–	1	11	90
Malta	2005	3	–	–	2	42	71
	2006	–	–	–	–	–	70
	2007	–	–	–	–	–	68
	2008	–	–	–	–	–	67
	2009	1	1	–	1	15	66
	2010	1	1	–	–	15	65
	2011	...	...	...	...	...	64
Niederlande	2005	31	8	15	8	10	3 009
	2006	37	13	17	6	12	2 985
	2007	36	6	16	8	12	2 959
	2008	23	6	13	3	8	2 936
	2009	23	1	15	7	8	2 923
	2010	16	4	9	3	5	2 913
	2011	18	3	10	3	6	2 907
Österreich	2005	25	11	3	10	19	1 323
	2006	23	14	–	7	18	1 313
	2007	13	7	2	3	10	1 295
	2008	12	7	–	4	9	1 278
	2009	15	6	2	4	12	1 262
	2010	10	4	2	3	8	1 245
	2011	13	7	1	5	11	1 235
Polen	2005	167	57	25	69	26	6 377
	2006	151	62	21	57	24	6 189
	2007	157	70	20	57	26	6 022
	2008	146	70	17	47	25	5 901
	2009	128	57	19	41	22	5 829
	2010	112	53	15	34	19	5 783
	2011	102	44	12	40	18	5 759
Portugal	2005	31	13	6	10	19	1 647
	2006	22	8	2	8	13	1 644
	2007	27	10	2	8	16	1 638
	2008	23	13	–	8	14	1 629
	2009	23	6	–	9	14	1 623
	2010	18	10	–	4	11	1 617
	2011	19	5	2	11	12	1 608
Rumänien	2005	152	31	14	99	44	3 437
	2006	145	34	8	95	43	3 360
	2007	117	26	12	72	35	3 318
	2008	137	48	8	76	42	3 279
	2009	125	36	14	65	38	3 264
	2010	95	29	5	58	29	3 252
	2011	83	12	10	60	26	3 239

Quellen: CARE-Datenbank (EU road accidents database). – Ohne Bulgarien, Litauen. – Bezogen auf innerhalb von 30 Tagen Gestorbene.

1 Jeweils zum Stand 1.1. (für Deutschland Stand 31.12.).

Zeitreihen

2.6 Bei Straßenverkehrsunfällen getötete Kinder im Alter unter 15 Jahren in der Europäischen Union 2005 – 2011

Land	Jahr	Insgesamt	Pkw-Insassen	Fahrer und Mitfahrer von Fahrrädern	Fußgänger	Getötete je 1 Mill. Einwohner unter 15 Jahren	Einwohner unter 15 Jahren –1 000– ¹	
Schweden	2005	10		5	1	3	6	1 584
	2006	16		7	2	6	10	1 561
	2007	10		2	2	4	6	1 550
	2008	6		2	–	1	4	1 542
	2009	9		3	1	3	6	1 542
	2010	10		...	...	...	6	1 549
	2011	10		...	...	...	6	1 565
Slowakei	2005	...		...	...	...	...	919
	2006	13		2	1	10	15	894
	2007	28		7	6	14	32	871
	2008	23		8	3	11	27	851
	2009	9		1	1	7	11	836
	2010	11		6	1	4	13	831
	2011	...		...	...	...	...	830
Slowenien	2005	...		...	...	...	...	287
	2006	9		–	1	3	32	283
	2007	6		–	1	3	21	281
	2008	4		–	–	3	14	280
	2009	2		–	1	–	7	284
	2010	2		–	–	1	7	287
	2011	6		–	–	1	21	291
Spanien	2005	120		65	11	27	19	6 241
	2006	109		62	4	22	17	6 342
	2007	99		47	5	31	15	6 459
	2008	83		40	6	26	13	6 620
	2009	61		30	2	22	9	6 761
	2010	79		44	1	24	11	6 872
	2011	43		19	4	18	6	6 965
Tschechische Republik	2005	41		23	5	12	27	1 527
	2006	32		13	5	12	21	1 501
	2007	25		12	5	8	17	1 480
	2008	19		8	2	8	13	1 477
	2009	16		8	1	7	11	1 480
	2010	17		10	–	6	11	1 494
	2011	12		6	1	4	8	1 518
Ungarn	2005	34		19	4	8	22	1 580
	2006	42		23	9	7	27	1 553
	2007	37		18	5	11	24	1 530
	2008	24		12	–	10	16	1 509
	2009	22		12	2	4	15	1 493
	2010	20		8	3	8	14	1 477
	2011	12		...	...	...	8	1 457
Vereinigtes Königreich	2005	125		40	18	60	12	10 848
	2006	147		46	29	66	14	10 766
	2007	96		38	11	44	9	10 709
	2008	110		41	11	54	10	10 737
	2009	69		23	11	34	6	10 773
	2010	42		16	7	18	4	10 834
	2011	52		...	...	...	5	10 915
Zypern	2005	...		...	...	...	...	144
	2006	...		...	...	...	...	141
	2007	4		2	–	2	29	140
	2008	1		–	–	1	7	138
	2009	4		1	2	–	29	136
	2010	1		–	–	1	7	141
	2011	1		–	–	1	7	141

Quellen: CARE-Datenbank (EU road accidents database). – Ohne Bulgarien, Litauen. – Bezogen auf innerhalb von 30 Tagen Gestorbene.
1 Jeweils zum Stand 1.1. (für Deutschland Stand 31.12.).

Zeitreihen

2.7 Sicherung von Kindern im Pkw durch Erwachsenengurte und/oder durch Rückhaltesysteme 2008 – 2012
in %

Art der Sicherung	Innerorts		Landstraße		Autobahn ¹		Querschnitt	
	Beifahrer	im Fond	Beifahrer	im Fond	Beifahrer	im Fond	Beifahrer	im Fond
2008								
Kinder unter 12 Jahren								
In Erwachsenengurten	41	14	40	16	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	56	83	58	83	.	.	.	.
Insgesamt	97	97	98	99	100	99	99	98
dar. unter 6 Jahren								
In Erwachsenengurten	2	1	3	2	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	97	97	96	98	.	.	.	.
Insgesamt	99	98	99	100	100	100	99	99
dar. 6 bis unter 12 Jahren								
In Erwachsenengurten	53	30	49	29	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	44	66	49	68	.	.	.	.
Insgesamt	97	96	98	97	100	98	98	97
2009								
Kinder unter 12 Jahren								
In Erwachsenengurten	23	10	22	13	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	75	88	77	85	.	.	.	.
Insgesamt	98	98	99	98	99	99	99	98
dar. unter 6 Jahren								
In Erwachsenengurten	4	3	7	3	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	93	95	91	95	.	.	.	.
Insgesamt	97	98	98	98	100	99	98	99
dar. 6 bis unter 12 Jahren								
In Erwachsenengurten	32	21	28	25	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	66	77	71	73	.	.	.	.
Insgesamt	98	98	99	98	99	98	99	98
2010								
Kinder unter 12 Jahren								
In Erwachsenengurten	22	11	12	9	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	74	86	86	90	.	.	.	.
Insgesamt	96	97	98	99	98	98	97	98
dar. unter 6 Jahren								
In Erwachsenengurten	4	1	2	1	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	92	97	97	98	.	.	.	.
Insgesamt	96	98	99	99	99	99	98	99
dar. 6 bis unter 12 Jahren								
In Erwachsenengurten	29	23	16	18	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	68	72	81	81	.	.	.	.
Insgesamt	97	95	97	99	97	97	97	97
2011								
Kinder unter 12 Jahren								
In Erwachsenengurten	17	5	10	4	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	80	91	88	94	.	.	.	.
Insgesamt	97	96	98	98	100	99	98	98
dar. unter 6 Jahren								
In Erwachsenengurten	2	1	3	2	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	97	97	94	97	.	.	.	.
Insgesamt	99	98	97	99	100	100	98	99
dar. 6 bis unter 12 Jahren								
In Erwachsenengurten	23	13	13	8	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	73	82	86	90	.	.	.	.
Insgesamt	96	95	99	98	100	98	98	97
2012								
Kinder unter 12 Jahren								
In Erwachsenengurten	20	11	13	8	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	78	86	86	91	.	.	.	.
Insgesamt	98	97	99	99	100	100	99	98
dar. unter 6 Jahren								
In Erwachsenengurten	8	5	12	7	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	88	92	87	92	.	.	.	.
Insgesamt	96	97	99	99	100	100	98	99
dar. 6 bis unter 12 Jahren								
In Erwachsenengurten	27	23	15	8	.	.	.	.
in Rückhaltesystemen 2	72	73	85	90	.	.	.	.
Insgesamt	99	96	100	98	100	100	100	98

Die Daten wurden durch direkte Beobachtungen im fließenden Verkehr erhoben.

1 Die Art der Sicherung ist auf Autobahnen nicht genau zu beobachten.

Eine Trennung kann hier nicht erfolgen.

2 Vorrichtungen wie Babywannen, Kindersitze, Sitzkissen etc..

Quelle: Bundesanstalt für Straßenwesen, Ref. U3
Bergisch-Gladbach